



Nachrichtenblatt

Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl

Pol. Bez. Wr. Neustadt | 47. Jahrgang - Ausgabe Frühjahr 2018 | Land: Niederösterreich

AKTUELLE BAUPROJEKTE

ANBINDUNG
B21A AN
MITTERWEG/STEINABRÜCKL
.....
KOMBINIERTER
GEH- UND RADWEG
WÖLLERSDORF-STEINABRÜCKL
.....
ANRUFSAMMELTAXI
"AST"



Hauptplatz Wöllersdorf

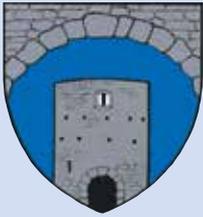


Junges Wohnen Steinabrückl



Senioren Vital Steinabrückl





Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!



Das Jahr 2018 hat uns bereits wieder vollständig in Beschlag genommen – ich kann von vielen Seiten hören, dass die Zeit gefühlt immer rascher vergeht. So ist auch die Arbeit im Gemeindebetrieb in den ersten drei Monaten des neuen Jahres nicht still gestanden und mit dem aktuellen Nachrichtenblatt möchte ich Ihnen wie gewohnt einen kleinen Überblick geben und Sie über Aktuelles informieren.

Das Jahr 2018 ist auch ein Jahr der Jubiläen und Gedenktage – so jährt sich unter anderem der Anschluss Österreichs an das Deutsche Reich heuer zum 80. Mal – eine Zeit, an die nicht gern erinnert wird, die jedoch auf keinen Fall in Vergessenheit geraten soll, nicht nur um Geschichtsunterricht zu betreiben, sondern auch um Aufklärungsarbeit zu leisten und Prävention zu üben! Auch in unserer Gemeinde soll zu diesem Thema im heurigen Jahr noch eine Veranstaltung stattfinden – Näheres dazu erfahren Sie in der Veranstaltungsbroschüre Juni – Dezember 2018.

Ein besonders erfreuliches Jubiläum darf unsere Marktgemeinde im heurigen Jahr begehen: **30 Jahre Markterhebung** ist ein guter Grund zu feiern, hat sich doch unser Heimatort in den letzten 30 Jahren stets zum Positiven weiterentwickelt und können wir zu Recht stolz auf unsere Marktgemeinde sein. Selbstverständlich haben wir uns für Sie ein ganz besonderes Programm einfallen lassen – an dieser Stelle möchte ich Sie jedoch nur bitten – sich den Termin schon vorab zu notieren.

30 Jahre Markterhebung Die Fest-Veranstaltungen finden vom 22. – 24.06.2018 statt.

Von der kulinarischen Reise quer durch Europa, über ein Straßenspektakel bis hin zum klassischen Konzert wird für jeden Geschmack und in jedem Ortsteil etwas dabei sein – lassen Sie sich überraschen! Das genaue Programm entnehmen Sie unserer Veranstaltungsbroschüre, welche Ende Mai an jeden Haushalt zugestellt wird. Ich freue mich auf ein unterhaltsames Festwochenende mit Ihnen!

Nun folgt wie üblich der Überblick über die letzte Sitzung des Gemeinderates am 27.03.2018 sowie die Erläuterung des Rechnungsabschlusses.

Ihr Bürgermeister
Ing. Gustav Glöckler

Rechnungsabschluss 2017

Erläuterungen zum Rechnungsquerschnitt 2017			
	Ordentlicher Haushalt	Außerordentlicher Haushalt	Gesamt
Einnahmen	€ 8.850.740,03	–	–
Sollüberschuss 2016	€ 2.435.756,76	–	–
	€ 11.286.496,79	€ 2.175.189,53	€ 13.461.686,32
Ausgaben	€ 9.164.683,37	€ 2.798.029,90	€ 11.962.713,27
Sollüberschuss 2017	€ 2.121.813,42		

Die Abgabenertragsanteile belaufen sich auf **€ 3.213.902,88**.

Schuldendienst:

Der Schuldendienst

zu Beginn des Jahres beträgt **€ 7.332.605,92**

am Jahresende **€ 7.434.781,37**

Der gesamte Schuldendienst betrug **€ 672.364,36**,

davon wurden **€ 82.627,83** ersetzt, sodass ein Nettoaufwand von **€ 589.736,53** das sind 6,66% von den Solleinnahmen zu finanzieren war.

Der Schuldenstand der Schuldenart 1, das sind Schulden, deren Schuldendienst durch die Gemeinde mehr als zur Hälfte aus allgemeinen Deckungsmitteln getragen wird, betrug zum Jahresende **€ 1.327.530,33**. Daraus errechnet sich eine echte pro Kopf-Verschuldung von **€ 298,45**.

Der Schuldenstand der Schuldenart 2, gedeckt durch Gebühren, Entgelte, Tarife, steht mit **€ 6.107.251,04** zum Jahresende zu Buch, ergibt eine pro Kopf-Verschuldung von **€ 1.373,03**.

Gerechnet wurde hier mit den hauptgemeldeten Personen Stand 1.10.2017 (4.448).

Für ausführlichere Informationen steht Ihnen die Internetplattform: **www.offenerhaushalt.at** zur Verfügung - ein einzigartiges Werkzeug, welches Ihnen eine übersichtliche und interaktive Darstellung der Gemeindefinanzen ermöglicht.

Einen nicht ganz unwesentlichen und wie ich finde auch sehr wichtigen Punkt im Rahmen unserer Finanzgebarung möchte ich jedoch an dieser Stelle gerne herausnehmen:

Die Ausgaben und Einnahmen in unseren Schülerhorten:

Der Schülerhort Wöllersdorf weist aus:

Einnahmen **€ 71.491,48**

Ausgaben **€ 94.423,02**

Es ergibt sich daher für das Jahr 2017 ein Sollfehlbetrag von **€ 22.931,54**.

Der Schülerhort Steinbrückl weist aus:

Einnahmen **€ 79.843,17**

Ausgaben von **€ 95.033,23**

Es ergibt sich daher für das Jahr 2017 ein Sollfehlbetrag von **€ 15.190,06**

Wir haben also im Betrieb unserer beiden Schülerhorte Wöllersdorf und Steinbrückl im Jahr 2017 ein

Gesamtdefizit von € 38.121,60.

Als Bürgermeister einer familien- und kinderfreundlichen Gemeinde habe ich selbstverständlich eine Verantwortung gegenüber unseren Familien und bin stets bestrebt, unser Angebot auch an Nachmittagsbetreuungsplätzen für unsere Volksschulkinder zu erweitern. Wie Sie nicht zuletzt aus meinen Berichten in den vergangenen Ausgaben unseres Nachrichtenblattes entnehmen konnten, wurde hier auch kürzlich in den Ausbau des Schülerhortes Steinbrückl eine erhebliche Summe investiert.

Insgesamt kommen wir in den letzten Jahren auf ein Gesamtinvestitionsvolumen von rund 1/2 Mio. Euro für Um- und Ausbau sowie Sanierung der Volksschule Steinbrückl und rund € 250.000,-- für die Volksschule Wöllersdorf. Auch ist mir bewusst, dass eine Betreuungseinrichtung wie ein Schülerhort kaum kostendeckend zu führen ist, da einerseits die Vorgaben seitens des Landes NÖ, z.B. hinsichtlich Ausbildung des Personals, Schüleranzahl der Gruppen oder Ausstattung der Räume sehr streng sind und andererseits gerade auch sozial nicht ganz so gut gestellten Familien die optimale Betreuung der Kinder ermöglicht werden soll.

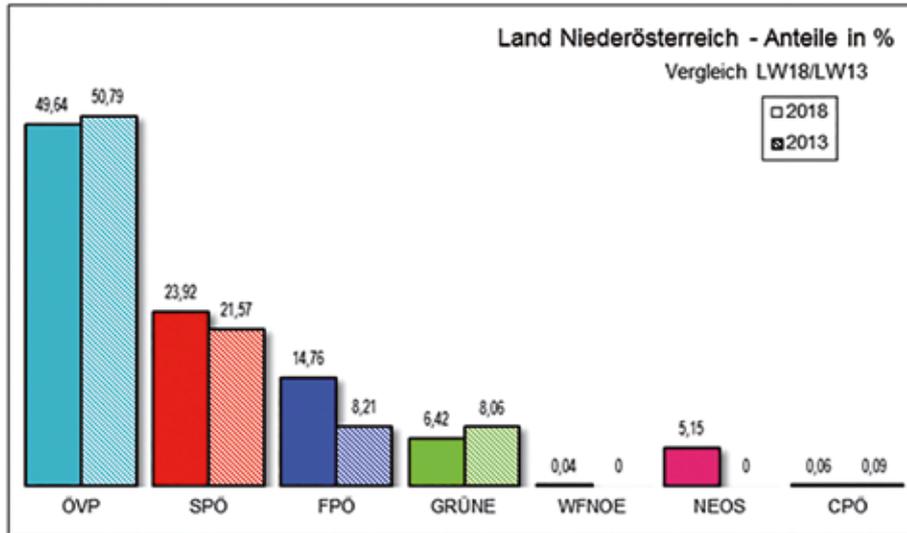
Als Bürgermeister sehe ich diese Investition im Gemeindehaushalt nicht zuletzt auch als Förderung und Unterstützung unserer Familien, damit auch unsere jungen und jüngsten Gemeindegewinnenden und Gemeindegewinnenden bestmöglich auf ihrem (schulischen) Weg begleitet werden können.

Eine weitere Aufstockung der Hortplätze und ein somit weiterer Ausbau unserer Schülerhorte ist nun jedoch sowohl aus architektonischer Sicht (aufgrund der denkmalgeschützten Gebäude) und den nicht vorhandenen Räumlichkeiten, als auch aus finanzieller Sicht in den nächsten Jahren nicht möglich. An dieser Stelle appelliere ich daher auch an das Verständnis aller Eltern, welche für ihr Kind einen Hortplatz beantragen, für die Aufforderung zum Nachweis eines aktuell aufrechten Dienstverhältnisses, da heuer erstmals mehr Anmeldungen abgegeben wurden, als tatsächlich Plätze verfügbar waren. Letztendlich konnte auch allen Kindern, welche den Betreuungsplatz tatsächlich benötigen, für das kommende Schuljahr 2018/2019 ein Hortplatz zugewiesen werden.

Ich freue mich, dass unsere Nachmittagsbetreuungseinrichtungen – die Schülerhorte Wöllersdorf und Steinbrückl – von den Kindern so gerne besucht werden und bin auch stolz auf die beiden Hortteams, welche sehr engagiert und stets zum Wohle ihrer „Schützlinge“ agieren und ein Klima schaffen, in welchem sich alle wohlfühlen und gut entwickeln können.

Wahlergebnisse zur Landtagswahl 2018

So wählte Niederösterreich am 28. Jänner 2018:



Einwohner: 1.665.753

Wahlberechtigt: 1.386.356

Ausgezählt: 573 von 573 Gemeinden = 100,00 % der Stimmen

Wahlergebnisse in Wöllersdorf-Steinbrüchl

	Landtagswahl 2018		Landtagswahl 2013		Differenz 2018/2013	
	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%
Wahlberecht.	3.439		3.535		-96	2,72
Abgegeben	2.052	59,67	2.322	65,69	-270	-6,02
Ungültig	37		28		+9	
Gültig	2.015	98,20	2.294	98,79	-279	-0,59
ÖVP	766	38,01	1.111	48,43	-345	-10,42
SPÖ	547	27,15	488	21,27	+59	+5,88
FPÖ	511	25,36	235	10,24	+276	+15,12
GRÜNE	96	4,76	142	6,19	-46	-1,43
NEOS	95	4,71			+95	+4,71
			318	13,86		

Nähere Informationen zu den Wahlergebnissen landesweit finden Sie auf www.noel.gv.at/noel/Wahlen/Landtagswahl_2018.html.

Folgende Gemeinderäte Mandat im Gemeinderat



GR Sabine Schreiner

Die langjährige Gemeinderätin zeichnete sich durch ihr stets konstruktives und engagiertes Handeln aus, nicht zuletzt als stellvertretende Vorsitzende des Prüfungsausschusses, dessen Aufgaben sie immer sehr gewissenhaft wahrgenommen hat. Als Bürgermeister bedauere ich diesen Schritt natürlich sehr und möchte mich ganz besonders für die gute Zusammenarbeit bedanken.



Natur- und Umweltgemeinderat Christoph Steinbrecher

Herr Steinbrecher verlegt seinen Lebensmittelpunkt, weshalb er auch seine Funktion als Gemeinderat nicht mehr ausüben kann. Im Zuge dieser persönlichen Veränderungen seiner Lebensumstände hat er auch um eine einvernehmliche Auflösung seines Dienstverhältnisses mit der Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinbrüchl als Gemeindegärtner mit Ende April 2018 angesucht.

haben ihr zurückgelegt

GR Hermann Reingraber

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses setzt diesen Schritt aus persönlichen Gründen, und ich bin überzeugt, dass er ihn nicht leichtfertig gesetzt hat. Selbstverständlich möchte ich mich für die stets gute Zusammenarbeit, nicht nur im Rahmen des Prüfungsausschusses bedanken.



Am Foto vlnr: GR a.D. Hermann Reingraber, Bgm. Ing. Gustav Glöckler, GR a.D. Dkfm. Richard Czujan

GR Dkfm. Richard Czujan

Mit Wirkung von 07.03.2018 hat der Klubsprecher der FP Wöllersdorf-Steinbrückl nun auch auf sein Mandat im Gemeinderat der Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinbrückl verzichtet, weshalb folgedessen in der Gemeinderatssitzung vom 27.03.2018 fünf Gemeinderäte neu angelobt wurden.

Als Bürgermeister nehme ich die Entscheidungen dieser Mandatare mit Bedauern zur Kenntnis. Persönlich und auch im Namen des gesamten Gemeinderates sowie der Gemeindeverwaltung wünsche ich ihnen für ihre persönliche Zukunft in den neuen Lebensabschnitten alles erdenklich Gute.

Neue Mandatare im Gemeinderat

Für die
VP Wöllersdorf-Steinbrückl



GR Josef Kalkbrenner

Für die
FPÖ Freiheitliche Partei Österreichs



GR Manfred Kinker

Für die SPÖ Sozialdemokratischer
Klub Wöllersdorf-Steinbrückl-Feuerwerksanstalt



GR Helene Cibulka



GR Andreas Agota



GR Thomas Opavsky

Neues Mitglied im Förderausschuss

An die Stelle von GR a.D. Sabine Schreiner wurde auf Vorschlag der SPÖ GR Helene Cibulka in den Förderausschuss gewählt. Der Ausschussvorsitzende GR Ing. Mag. (FH) Christoph Wallner heißt das neue Mitglied herzlich willkommen und freut sich auf die gemeinsame Arbeit.

Neu in den Prüfungsausschuss gewählt

Für die ausgeschiedenen Mitglieder des Prüfungsausschusses Sabine Schreiner und Hermann Reingraber wurden GR Ing. Mag. (FH) Christoph Wallner und GR Andreas Agota gewählt.

In der im Anschluss an die GR-Sitzung stattfindenden konstituierenden Sitzung des Prüfungsausschusses wurden jeweils einstimmig GR Agota zum Vorsitzenden und GR Gabrielle Volk zur stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Somit kann dieser Pflichtausschuss, dessen Vorsitz aufgrund des Verhältnisses der SPÖ zusteht, sofort wieder seine Tätigkeit aufnehmen.

Vereinsubventionen 2018

Für das Kalenderjahr 2018 sind 30 Förderansuchen von unseren ortsansässigen Vereinen eingelangt.

Gemäß den neu ausgearbeiteten Förderrichtlinien und sehr konstruktiver Vorbereitung und Bearbeitung im entsprechenden Förderausschuss, konnten folgende Fördersummen für unsere Vereine beschlossen werden:

	Gesamtsumme:	€ 32.570,--
davon	Grundförderung:	€ 10.000,--
	Jugendförderung:	€ 5.200,--
	Sonderförderung:	€ 9.870,--
	Investitionsförderung:	€ 7.500,--

An dieser Stelle bedankt sich der Vorsitzende des Förderausschusses, GR Ing. Mag. (FH) Christoph Wallner bei den Mitgliedern für die konstruktive und produktive Zusammenarbeit. Im Förderausschuss sind alle Gemeinderats-Fraktionen vertreten, wodurch bei der Subventionsvergabe größtmögliche Transparenz gewährleistet wird.

Folgende Vereine und Institutionen werden in ihrer Arbeit im heurigen Jahr mit einer Subvention der Marktgemeinde unterstützt:

Initiative Schönes Wöllersdorf
 Pensionistenverband Wöllersdorf
 Pensionistenverband Steinabrüchl-Heideansiedlung-Feuerwerksanstalt
 Seniorenbund Wöllersdorf-Steinabrüchl
 Caritas Wöllersdorf
 ASKÖ Wöllersdorf
 ATV Steinabrüchl-Heideansiedlung
 KOBV Wöllersdorf-Steinabrüchl
 Verschönerungsverein Wöllersdorf
 Verschönerungsverein Steinabrüchl-Heideansiedlung
 Elternverein der Volksschule Wöllersdorf
 Elternverein der Volksschule Steinabrüchl
 Elternverein ASO Vorderes Piestingtal – Waldegg
 ATSV Wöllersdorf-Steinabrüchl
 Tischtennisclub Wöllersdorf
 NÖ Imkerverband - Ortsgruppe Wöllersdorf
 Österreichische Kinderfreunde Steinabrüchl-Heideansiedlung
 Nachbarschaftshilfe der Pfarren Wöllersdorf und Steinabrüchl
 UTTV Steinabrüchl
 "The Volleyfants" 1. Wöllersdorfer Volleyball Spielgemeinschaft
 Teufelspakt Steinabrüchl
 Verein Kräuterkreis
 Kunterbunte Kinderwelt
 Chor Wöllersdorfer SingArt
 Kirchenchor Steinabrüchl
 Wheels for Fun
 Sports & Fun
 Hundeschule Brischu
 ÖRV Hundesportverein Wöllersdorf
 Kindertheater International

Natur- und Umweltgemeinderat – Bestellung gem. § 30a NÖ Gemeindeordnung



Aufgrund des Ausscheidens des Natur- und Umweltgemeinderates Christoph Steinbrecher war diese Position neu zu besetzen und bot sich - entsprechend seines umfangreichen Wissens und seiner zahlreichen einschlägigen Ausbildungen - GR Anton Baderer an, zusätzlich zum Gesundheits-Resort auch diese Agenden zu übernehmen.

Näheres zu seinen Beweggründen und künftigen Vorhaben und Zielen erfahren Sie in seinem Bericht auf Seite 32/33.

Die Bestellung von GR Anton Baderer zum Natur- und Umweltgemeinderat unserer Marktgemeinde erfolgte unter Zustimmung aller Gemeinderatsfraktionen.

An dieser Stelle möchte ich mich besonders für sein großartiges Engagement und seine nachhaltige Arbeit, welche er bereits im Gesundheitsbereich geleistet hat, bedanken, und bin überzeugt davon, dass wir dies in ähnlicher Weise auch auf dem Natur- und Umweltsektor von ihm erwarten dürfen.

Förderungszusage für neues Feuerwehrauto in Wöllersdorf-Steinabrückl

Die Freiwillige Feuerwehr Wöllersdorf beabsichtigt die Anschaffung eines neuen Hilfsleistungsfahrzeuges 2 mit Allradantrieb. Das Land Niederösterreich unterstützt diese Anschaffung mit einer Förderung in Höhe von 60.000 Euro.

„Auch in Zeiten des Sparens und der knappen Budgetmittel sind dem Land Niederösterreich seine Freiwilligen Feuerwehren ein großes Anliegen. Eine gute Ausrüstung ist neben der hervorragenden Ausbildung der Feuerwehrmitglieder der beste Garant für die Sicherheit der Bevölkerung. Das Land unterstützt die Feuerwehren jährlich mit rund 19 Millionen Euro. Das ist ein deutliches Zeichen für die Feuerwehrkameradinnen und –kameraden, das uns allen zu Gute kommt“, betont LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf.

In Niederösterreich sind mehr als 98.000 Feuerwehrmitglieder in 1.630 Freiwilligen und 89 Betriebsfeuerwehren tätig. Sie leisten jährlich mehr als 60.000 Einsätze im Kampf gegen Feuer, Katastrophen und bei Unfällen. Durchschnittlich entspricht das 165 Einsätzen pro Tag, wobei mehr als acht Millionen Arbeitsstunden jährlich geleistet werden. Wenige aller Einsätze sind Löscheinsätze, die größte Anzahl sind technische Einsätze.

„Niederösterreich ist das Land der Freiwilligen. Die Hilfs- und Einsatzbereitschaft, aber auch das Engagement unserer Freiwilligen ist für unsere Gemeinschaft unverzichtbar“, so Pernkopf.

Als Bürgermeister unserer Marktgemeinde freue ich mich besonders über diese Zusage des Landes NÖ. Dies zeigt einmal mehr, wie wichtig es ist, gute Beziehungen zu unserer Landesregierung zu pflegen und dass die freiwilligen Leistungen unserer ehrenamtlich tätigen Florianis dadurch gewürdigt und wertgeschätzt werden!

Von der Ausarbeitung der Ausschreibungsunterlagen bis zur Zuschlagsentscheidung ist mit einem ca. 1-jährigen Prozess zu rechnen, in welchen der Gemeinderat intensiv eingebunden ist. Es wird ein eigenes Gremium gebildet, sodass nach vorgegebenen Kriterien, eingehenden Vorführungen und Bewertungen entsprechend des Bestbieterprinzips eine Entscheidung getroffen werden kann.

Sanierung KIGA Hauptstraße Steinabrückl

Der Kindergarten Steinabrückl Hauptstraße zählt zu den ältesten Kommunalbauten unserer Gemeinde und soll daher in den Sommermonaten generalsaniert werden.



Geplant sind neben entsprechenden Maler-, Anstreicher- und Bodenlegerarbeiten auch der Einbau einer neuen Küche und die Erneuerung bzw. der Austausch des Mobiliars. Zusätzlich soll die Elektroanlage überprüft, sowie die Beleuchtungskörper an den heutigen Stand der Technik und an die gesetzlichen Anforderungen für moderne Tagesbetriebs-einrichtungen angepasst werden. Abschließend soll auch eine thermische Sanierung erfolgen bzw. der bestehende Vollwärmeschutz erweitert

werden. Kalkuliert wurde das Projekt Generalsanierung des Kindergartens Hauptstraße in Steinabrückl mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von ~ € 90.000,- wobei die Marktgemeinde bei diesem Bauvorhaben vorsteuerabzugsberechtigt ist und beim Schul- und Kindergartenfonds des Landes NÖ um entsprechende Förderung angesucht wird.

Bei Genehmigung ist mit einem Zuschuss von 27 % zu rechnen. Selbstverständlich werden wir wieder unser Möglichstes tun, um die Zeit des Umbaus so gering wie möglich zu halten und weitestgehend in jenen Wochen, in welchen der Kindergarten ohnehin geschlossen ist, durchzuführen, damit der laufende Betrieb möglichst wenig eingeschränkt wird.

Generalsanierung der Unterführung „An der Buchstetten“

Im Zuge der umfangreichen Straßenbau- und Sanierungsarbeiten in den vergangenen Jahren wurde auch die bereits sehr desolate Fußgängerunterführung „An der Buchstetten“ beim Gasthof Rauscher wieder technisch instand gesetzt. Kleinere Ergänzungsarbeiten werden noch durchgeführt. Dies trägt zu mehr Sicherheit für Fußgänger bei der Querung der B21 und zur Verschönerung des Ortsbildes bei.

Gesamtinvestition: rund € 62.000,-.



Straßenbeleuchtung Getreidegasse / Leopold Lehnerstraße

Aufgrund von doch sehr erheblichen Leitungsdefekten vor allem in der Getreidegasse war es notwendig, die Straßenbeleuchtung in diesem Bereich komplett neu zu errichten.

Grundsätzlich sind wir stets bemüht, notwendige Instandsetzungsarbeiten bzw. einen erforderlichen Leitungstausch weitestgehend kostenschonend im Zuge von anderen Grabungsarbeiten durchzuführen. In diesem Falle kam es jedoch zu einer kaum noch zumutbaren Beeinträchtigung

der Anrainer, weshalb wir uns hier für diese außerplanmäßigen Sanierungsmaßnahmen entschieden haben.

Für die Neuherstellung der Beleuchtung in der Getreidegasse / Leopold Lehnerstraße bis zur Kreuzung Badenerstraße wurden 28 neue Beleuchtungskörper mit Gesamtkosten von

€ 39.595,42 (inkl. MwSt.) eingebaut. Die Kosten für die dafür notwendigen Grabarbeiten (Herstellung der Leitungskünette) betragen € 28.395,90 (inkl. MwSt.). Der Auftrag wurde vom Gemeindevorstand einstimmig der Firma Hörschläger Elektrotechnik erteilt.

Anbindung Mitterweg Steinbrüchl an die B21a – Auftrag erteilt

Wie bereits im Nachrichtenblatt Ausgabe Herbst 2016 eingehend berichtet, besteht seitens der Bevölkerung im betroffenen Siedlungsgebiet großes Interesse an einer zusätzlichen Entlastungsausfahrt am östlichen Ende des Mitterweges in die B21a.

Dieses Begehren wurde auch durch eine Bürgerinitiative unterstützt, dokumentiert und mir übermittelt. Seither gab es entsprechenden Informationsaustausch und ich habe bereits damals mitgeteilt, dass für die Realisierung eines solchen Vorhabens umfangreiche Vorarbeiten erforderlich sind. Bereits im Zuge der Änderung der Flächenwidmung haben wir vorausschauend die Widmung Verkehrsfläche für eine zusätzliche Entlastungsausfahrt vorgesehen und diese auch am 22.09.2015 im Gemeinderat beschlossen. Aufgrund der Bürgerinitiative, welche die Dringlichkeit der Realisierung für den Gemeinderat darlegte, wurde auf meinen Antrag ein Grundsatzbeschluss gefasst, welcher die rasche Umsetzung dieser Verkehrsmaßnahme klarstellt. Schließlich konnten im Laufe des Jahres 2017 die erforderlichen Grundflächen entlang der B21a für die Errichtung eines Linksabbiegestreifens durch Verhandlungen unseres geschätzten Herrn Vizebürgermeisters erfolgreich vertraglich eingelöst werden. Par-

allel dazu hat der Gemeindevorstand das Büro KBU Kloster-Bau-Umwelt-Ingenieurleistungen mit der Erstellung der techn. Plangrundlage in Abstimmung mit dem Verkehrssachverständigen beauftragt. Nachdem das Projekt nun positiv beurteilt ist, hat das Büro Kosaplaner bereits einstimmig vom Gemeindevorstand am 14.03.2018 den Auftrag zur Erstellung der Ausschreibungsunterlagen, BauKG und örtl. Bauaufsicht erhalten. Um unnötigen Verzug hintanzuhalten habe ich in weiterer Folge beim Gemeinderat am 27.03.2018 beantragt, dass die Auftragsvergabe an den Billigstbieter umgehend erfolgen kann. Die Straßenbauabteilung 4 Wiener Neustadt hat uns bei der Erstellung einer Kostenschätzung und eines Leistungsverzeichnisses unterstützt und die Kosten für die Errichtung der zusätzlichen Entlastungsausfahrt samt Linksabbiegestreifen auf der B21a auf rund € 230.000,-- geschätzt. Diese Kalkulation beinhaltet jedoch keine möglichen unbekanntem Zusatzkosten betreffend Untergrund bzw. unvorhersehbare

Erschwernisse. Mit der Veröffentlichung der Ausschreibung ist bald zu rechnen und kann eine Vergabe nach Einhaltung der vorgegebenen Fristen gemäß Bundesvergabegesetz umgehend erfolgen. Die Errichtung der Anlage soll so rasch als möglich in Angriff genommen werden. An dieser Stelle möchte ich mich daher bei den Initiatoren und Bewohnern dieses Siedlungsteiles für die Geduld und die konstruktive Gesprächsbasis, die dem Zweck sachdienlich waren, bedanken und hoffe selbstverständlich auf ein zufriedenstellendes Endergebnis.



Kombinierter Geh- und Radweg

Bereits in der Gemeinderatssitzung am 6.9.2011 erfolgte der Beschluss über die Materialkostenübernahme im Zuge der Bauarbeiten einer Gehwegverbindung zwischen Wöllersdorf und Steinabrückl entlang der L4070 durch die StBA4 in Höhe von rund € 168.000,-.

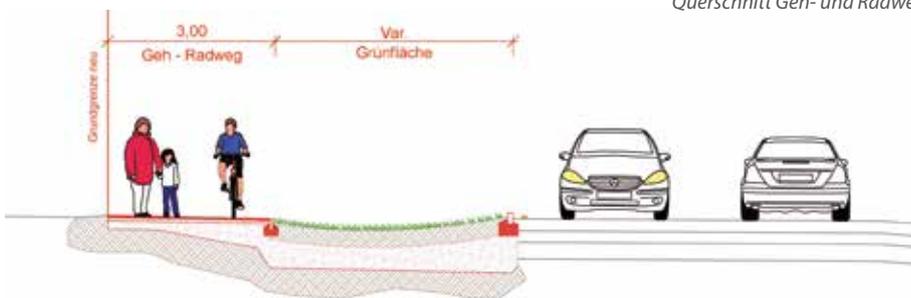
In weiterer Folge wurde eine neue Aktion des „Radland NÖ“ des Landes NÖ zur Förderung von „Radwegen außerhalb des Ortsgebiets“ ins Leben gerufen. Ziel dieser Aktion ist es, Gemeinden bei der Errichtung von Radwegen außerhalb des Ortsgebiets – speziell entlang stark befahrener Landesstraßen – zu unterstützen, um die Erreichbarkeit von Alltags- und Freizeiteinrichtungen für den Radverkehr zu attraktivieren und gleichzeitig die Verkehrssicherheit aller VerkehrsteilnehmerInnen zu erhöhen.

Durch ein besonderes Finanzierungsmodell können Gemeinden bis zu 2/3 der Errichtungskosten von Radwegen gefördert bekommen: 1/3 in Form einer nicht rückzahlbaren Beihilfe und 1/3 in Form von – für die Gemeinden – kostenlosen Arbeitsleistungen durch Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des NÖ Straßendienstes. Konkret werden Projekte zur Errichtung von Alltagsradwegen außerhalb des Ortsgebiets von Landesstraßen mit einem Verkehrsaufkommen von mehr als 2.000 KFZ pro Tag gefördert. Da dies an der L4070 in Wöllersdorf-Steinabrückl der Fall ist, hat der Gemeindevorstand am 19.3.2015 beschlossen, statt dem bisher angedachten ausschließlichen Gehweg, eine Geh- und Radwegverbindung zwischen den beiden Katastralgemeinden zu planen und zu errichten. Aufgrund der Planungen waren eine Reihe von Grundeinlösevereinbarungen mit Anrainern abzuschließen, welche auch Gegenstand der Gemeinderatssitzung vom 10.3.2016 waren.

Schlussendlich konnten alle Vereinbarungen sowie Sondernutzungen entsprechend umgesetzt werden, sodass nun um Genehmigung für die



Querschnitt Geh- und Radweg



Errichtung eines gemischten Geh- und Radweges entlang der L4070, km 1,013 bis km 2,292, bei der zuständigen Anlagenebehörde, BH Wiener Neustadt, angesucht wurde. Am 1.2.2018 fand bereits die Genehmigungsverhandlung gem. § 12 NÖ Straßengesetz 1999 für das gegenständliche Vorhaben statt und wurde positiv vom Amtssachverständigen für Verkehr beurteilt. Der gemischte Geh- und Radweg wird in einer Gesamtbreite von 3 m errichtet, wobei 2,5 m der förderbaren Breite des Radweges im Freilandbereich entsprechen. Bereiche innerhalb des Ortsgebiets werden nicht gefördert. Die Gesamtkostenschätzung beläuft sich auf netto € 477.126,-, worin ein förderbarer Anteil von netto € 204.120,- enthalten ist. Nachdem die Arbeiten in Zusammenarbeit mit dem NÖ Straßendienst sowie Fremdfirmen durchzuführen sind, ist der gesamte Bauabschnitt – ähnlich wie bei der Straßensanierung Steinabrücklerstraße/Hauptstraße Ortsteil

Wöllersdorf - in einen Abschnitt Bauleistung NÖ Straßendienst und einen Abschnitt Bauleistung Fremdfirmen zu unterteilen. Hierfür ist eine Ausschreibung gem. BVG erforderlich und soll rasch in Angriff genommen werden, um das Bauvorhaben umsetzen zu können.

Des Weiteren ist beabsichtigt, im genannten Baubereich die Straßenbeleuchtung gem. den Rechtsvorschriften für Straßenverkehr (RVS) dem Erscheinungsbild der sanierten Straßenabschnitte anzupassen. Hierfür wurden die ortsansässigen Elektriker beauftragt, unter Aufteilung des Bauabschnittes, für den rund 50 Beleuchtungskörper erforderlich sein werden, diese herzustellen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf netto € 153.667,74, die für die Umsetzung dieses Bauvorhabens notwendigen Beschlüsse wurden im Gemeinderat einstimmig gefasst.

Anrufsammeltaxi "AST"

Bad Fischau-Brunn • Wöllersdorf-Steinbrüchl • Markt Piesting



AKTUELL

BAUEN & INFRASTRUKTUR

RÜCKBLICKE

BÜRGERSERVICE

KURZ & BÜNDIG

Im Rahmen der Klima- und Energierunde Schneebergland wurde im September 2017 ein AST-Info-Abend unter Mitwirkung des Mobilitätsmanagement Industrieviertel organisiert, wo die Gemeinde Bad Fischau-Brunn von ihren AST-Erfahrungen berichtete. Davon ausgehend entstand der Wunsch der Gemeinden Markt Piesting und Wöllersdorf-Steinbrüchl, sich an diesem AST-System zu beteiligen und auch ein Angebot für die Jugendlichen in Richtung Wiener Neustadt zu schaffen.

Es wurden Vertreter und Vertreterinnen des Landes NÖ, des VOR sowie der Gemeinden nach Bad Fischau-Brunn zur Abklärung der weiteren Vorgehensweise geladen. Die Abt. RU7 gab einen Überblick über AST-Systeme in NÖ, welche seit 2002 vom Land NÖ unterstützt werden, da Linienverkehre wie Bus und Bahn oft zu unflexibel für eine flächige Bedienung sind. Vorteile der ASTs sind, dass deren Sammelstellen dichter sein können als Bushaltestellen und die Beförderung zu einer Zieladresse (z. B. Wohnadresse) und nicht nur zur Sammel-/Haltestelle möglich ist (ausgen. Wiener Neustadt, da Beförderung zur Sammelstelle). Dies bedeutet gerade für Fahrten in der Nacht mehr Komfort und Sicherheit für die Jugendlichen. Die Beförderung der Fahrgäste startet hingegen immer an einer Sammelstelle. Diese waren von den Gemeinden selbst zu definieren und wurden von Wöllersdorf-Steinbrüchl bereits eingemeldet. Der Tarif von/nach Wiener Neustadt soll sich nach derzeitigen Kostenschätzungen bei rund € 3,50 pro Person und Fahrt bewegen. Genauere Zahlen können erst aufgrund endgültiger Vereinbarungen genannt werden. Fahrten zwischen den Gemeinden sollen etwas günstiger ausfallen. Das TOP-Jugend-Ticket gilt beim AST nicht und auch Fahrten innerhalb von Wiener Neustadt sind nicht möglich. Alle Fahrten müssen 30 min. vorher angemeldet werden. Entgegengenommen und verteilt werden Nachtfahrten von einer vom Land NÖ bezahlten Dispositionszentrale, welche in das Call-Center vom VOR – mit Sitz in Wien verlegt wurde. Diese informiert

auch den Taxi-Unternehmer über die gebuchten Fahrten.

Das Land NÖ würde den Betrieb eines AST im Falle von Bad Fischau-Brunn, Markt Piesting und Wöllersdorf-Steinbrüchl mit 35 % fördern. Abgerechnet wird dann über die federführende Gemeinde, im gegenständlichen Fall würde dies Bad Fischau-Brunn übernehmen.

Im Hinblick auf die Erweiterung haben sich die Gemeinden untereinander auf den Aufteilungsschlüssel (Berechnung nach Einwohnerzahl) geeinigt, wie auch das funktionierende Thermen-AST sich die Kosten nach Ihrem Thermen-Schlüssel aufteilt. Unser AnrufSammelTaxi soll nicht ausschließlich für Jugendliche als Zielgruppe definiert werden, sondern auch von älteren, nicht mobilen Personen z. B. zum Zwecke von notwendigen Besorgungen in Anspruch genommen werden können.

Das AST soll unter einem eigenen Namen/Logo laufen. Vorgeschlagen wird derzeit ein „Föhren-AST“, da die Föhre das Verbindende der 3 Gemeinden wäre.

Das AnrufSammelTaxi ist bereits seit rund 8 Jahren Thema in der Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinbrüchl und es wurde ein diesbezüglicher Grundsatzbeschluss in der Gemeinderatssitzung vom 30.6.2010 bereits einstimmig gefasst. Aufgrund eines Dringlichkeitsantrages der FPÖ in der GR-Sitzung vom 15.09.2010 wurde dieses Projekt an den einstigen Bau- und Infrastrukturausschuss unter dem Vorsitz von gf. GR Christian Grabenwöger (SPÖ) verwiesen. Leider wurde das Thema AST dort

in den darauf folgenden Jahren nicht weiter behandelt und so auch keine Ergebnisse dem Gemeinderat vorgelegt. Im Anschluss an die GR-Wahl 2015 wurden keine diesbezüglichen Ausschüsse mehr gebildet und das AST-Projekt durch die geschäftsführenden Gemeinderäte Florian Pfaffelmaier und Roland Marsch mit Unterstützung unseres Jugendgemeinderates Stefan Kaindl entwickelt und aufbereitet.

In der letzten Sitzung des Gemeinderates am 27.3. wurde nun sowohl die Beantragung der Förderung beim Amt der NÖ Landesregierung für die Einführung eines Anrufsammeltaxis als auch die Budgetierung der anfallenden Kosten im Rahmen des 1. Nachtragsvoranschlages 2018 einstimmig beschlossen. Weiters wurde ich als Bürgermeister dazu bevollmächtigt, alle weiteren Schritte für die Umsetzung der Einführung im Namen des Gemeinderates vollziehen zu können, auch wenn das AST nicht in Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden Bad Fischau-Brunn bzw. Markt Piesting zustande kommt. Ich bin davon überzeugt, dass dieses zusätzliche Mobilitätsangebot allen Generationen unserer Marktgemeinde zu Gute kommen wird. Sobald alle Rahmenbedingungen geklärt sind, erhalten Sie selbstverständlich eine umfassende Information über die Funktionsweise des AnrufSammelTaxi-Systems (AST).



Rotes Kreuz einheitlicher neuer Rettungsdienstvertrag



Der Erlass eines neuen Rettungsdienstgesetzes im Jahr 2017 hat eine Überarbeitung der Rettungsdienstverträge zwingend notwendig gemacht. Die Finanzierung der Rettungs- und Krankentransporte ist Aufgabe der Gemeinde. Durch das neue Gesetz und die entsprechend angepassten Beiträge sollen gestiegene Personalkosten, höhere Treibstoffpreise oder teurere Fahrzeuge abgegolten werden. Aufgrund der vorgelegten Angebote haben wir uns dazu entschlossen, künftig einen einzigen Rettungsdienstvertrag für das gesamte Gemeindegebiet mit der Bezirksstelle des Roten Kreuzes Wiener Neustadt abzuschließen (statt wie bisher mit Wiener Neustadt und Sollenau), nicht zuletzt da uns hier gleichbleibende Kosten für 2018 in der Höhe von € 4,-- pro Einwohner garantiert wurden. Von dieser Vereinbarung bleibt die Notfallversorgung im Rettungsdienst jedoch gänzlich unberührt, da die Einsatzleitzentrale in St. Pölten ausnahmslos das nächstgelegene verfügbare Einsatzteam – unabhängig von der Organisation (auch z.B. den Arbeiter-Samariterbund) zum entsprechenden Notfallort entsendet.

Sondernutzungs- und Servitutsvertrag Mitterweg

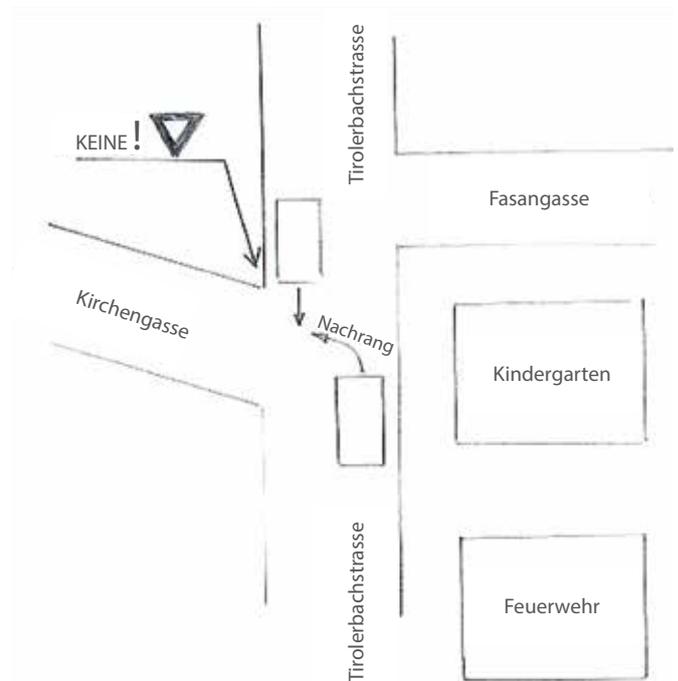
Bei der Errichtung der notwendigen Abstellplätze für die KFZ der Wohnhausanlage der gemeinn. Wohnbaugesellschaft „Terra“ GmbH im Mitterweg Steinabrüchl wurde von der Baufirma im Zuge der Ausführung der Abstellanlage versehentlich öffentliches Gut in Anspruch genommen.

Aufgrund dessen ist auch die Oberflächenentwässerung des Mitterweges im betroffenen Abschnitt funktionsuntüchtig geworden. Zur Bereinigung der unglücklichen Situation ist ein Sondernutzungs- und Servitutsvertrag abzuschließen, welcher eine Entwässerungsanlage zur künftigen Gewährleistung der Straßenentwässerung berücksichtigt, sowie ein Servitut zu Gunsten der Öffentlichkeit (Marktgemeinde), damit Fußgänger den in der Wohnhausanlage befindlichen Weg benutzen dürfen.

Vorrangregeln im Straßenverkehr beachten!

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass bei unregelmäßigem Kreuzungen (auch in unserem Gemeindegebiet hauptsächlich anzutreffen) generell die einfachen Vorrangregeln, wie die Rechtsregel oder die Gegenverkehrsregel zu beachten sind.

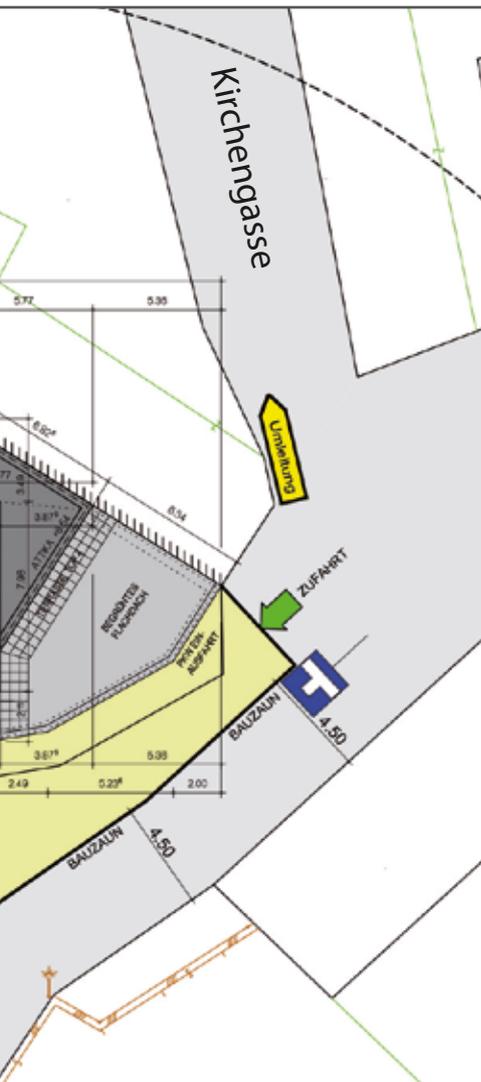
In diesem Zusammenhang gehen wir beispielhaft auf die Situation in der Tirolerbachstraße in Wöllersdorf ein (siehe Skizze) - hier wird immer wieder die Gegenverkehrsregel beim links Einbiegen in die Kirchengasse missachtet, wodurch es leicht zu einer prekären Situation kommen kann. Daher unbedingt: Vorrangregeln immer beachten!





Schutz von Bauarbeitern, Anrainern und Verkehrsteilnehmern hat hier oberste Priorität und so darf ich nochmals um Ihr Verständnis für die Behinderungen bitten.

Ich bin davon überzeugt, dass wir uns nach Abschluss dieser umfangreichen Baumaßnahmen über ein gelungenes Wohnprojekt für unsere jüngere Generation freuen können und dies auch zu einem gefälligeren Ortsbild beitragen wird.



Senioren Vital Steinbrüchl - Baubeginn



Aktuell sind die Arbeiten rund um den Abbruch des ehem. Geschäftslokales in der Wassergasse bereits im Gange. Zeitgleich werden zunächst provisorische Parkplätze für die Mieter der Gemeindewohnhausanlage Wassergasse 4 angelegt werden müssen.

Eine gesonderte Verständigung der Marktgemeinde an die Mieter diesbezüglich wird noch erfolgen.

Nach Abschluss des Abbruches wird auch umgehend mit den Errichtungsarbeiten der neuen betreubaren Wohnhausanlage "Senioren Vital" in Steinbrüchl begonnen werden. Für

die eventuell durch das Bauvorhaben entstehenden Belästigungen auch für die Anwohner ersuche ich bereits jetzt um Ihr Verständnis und freue mich nun, den raschen Neubau dieser Anlage verfolgen zu können.



Brückensanierungen am Tirolerbach und am Biotop Wöllersdorf

Unsere Außendienstmitarbeiter Martin Kaindl und Gerfried Eminger haben folgende Fußgängerübergänge saniert bzw. neu errichtet:



Brücke am Tirolerbach



Brücke am Biotop Wöllersdorf

Einladung zur traditionellen Gemeindegewinnachtsfeier ins Kulturheim Steinabrückl

Am 3. Adventssonntag lud die Marktgemeinde zur traditionellen Weihnachtsfeier für unsere Bevölkerung.

Wie immer wurde wieder ein stimmungsvolles Programm zusammengestellt und 2017 im Kulturheim Steinabrückl zur Aufführung gebracht.

Am Gelingen der Feier wirkten mit:

- Das Bläserensemble der Musikschule Markt Piesting
- Die Vorschulkinder der Kindergärten Wassergasse und Hauptstraße
- Der Chor der Volksschule Steinabrückl
- Die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klasse VS Steinabrückl

Wir haben für Sie ein paar Szenen bildlich festgehalten: Mit "Turmmusik", "Advent is a Leuchtn" und "Fröhliche Weihnacht überall" wurden wir musikalisch eingestimmt. Die Vorschulkinder brachten "Bald ist Weihnachten", "Wunderschöner Tannenbaum" und "Die Weihnachtsgans" zur Aufführung und die Dritt- und Viertklässler der Volksschule Steinabrückl studierten für uns das weihnachtliche Singspiel "Wie vor 2000 Jahren" ein. Im Anschluss an ein gemeinsames "Leise rieselt der Schnee" beschenkte das Christkind alle Kinder.



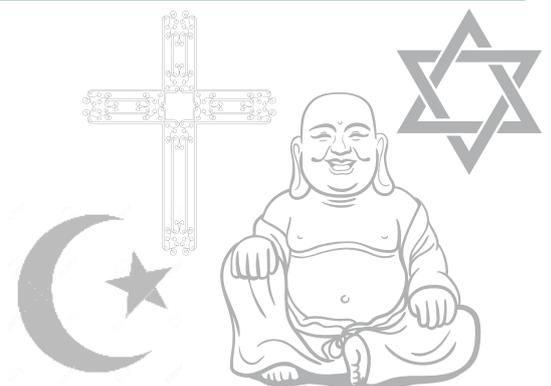
Begegnung mit Weltreligionen

Ein vierteiliger Zyklus, jeweils im Pfarrhof Wöllersdorf veranstaltet, behandelte die Themen Christentum, Judentum, Islam sowie Grundzüge asiatischer Religionen.

Die Vortragenden, Dr. Mag. Paul Röttig, MMag. Alexander Kraljic, Mag. Manfred Zeller sowie Mag. Christian Zettl zeugten allesamt von profundem Wissen und traten dann auch gerne mit der interessierten Zuhörerschaft in einen Dialog.

Dieser Zyklus, gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk veranstaltet, war der erste im Vikariat Süd und wurde von den zahlreichen Besuchern genützt, um sich im Bereich der Weltreligionen weiterzubilden.

Für nächstes Jahr sind weitere Veranstaltungsreihen geplant. Nähere Informationen finden Sie dazu wieder in unserer Veranstaltungsbroschüre.



Wir haben das Warten auf's Christkind verkürzt!



Bereits zum zweiten Mal haben 2017 unser kulturbeauftragter Gemeinderat Philipp Palotay und unser Gemeinderat für Gesundheit, Natur und Umwelt Anton Baderer ein Programm für unsere Kleinen auf die Beine gestellt, damit das Warten auf's Christkind am Heiligen Abend nicht gar so lange dauert!

In Steinbrüchl fand traditionell wieder der Tag der offenen Tür bei den Floranis statt. Im Festsaal Wöllersdorf und im Kulturheim Feuerwerksanstalt durften die kleinen Besucher eifrig malen und basteln.



Auch manche Eltern halfen mit, oder nutzten die Zeit für einen kleinen Plausch, oder auch um dem Christkind beim "Baum Aufputzen" zu helfen.

Es wurden ganz eifrig Blumentopf-Engel gebastelt, Seifenkugeln mit Rosenblättern hergestellt, Winter-Nascherleien für unsere Singvögel vorbereitet und einiges mehr.

Insgesamt haben knapp 40 Kinder dieses Angebot genutzt und so werden wir uns auch für den 24.12.2018 wieder etwas Spannendes als Kinderprogramm am Vormittag überlegen.

Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle an die beiden Gemeinderäte und ihre fleißigen Helferlein!



Blutspendeaktion trotz Grippewelle erfolgreich!

**BLUT
SPENDEN
RETTET
LEBEN**
www.blut.at
0800 190 190



Aus Liebe zum Menschen.

Am Samstag, 24.2. fand im Kulturheim Steinbrüchl wieder eine Blutspendeaktion der Marktgemeinde statt.

Trotz der zu dieser Zeit massiv um sich greifenden Grippewelle durften wir uns über 55 Spendenwillige freuen, von welchen 47 auch zur Blutspende zugelassen wurden. Unter den vorbildlichen Spendern waren auch unser Bürgermeister sowie einige Gemeinderäte. Wir bedanken uns auch im Namen der Blutspendezentrale für die rege Teilnahme.

**Die nächste Blutspendeaktion in unserer Gemeinde:
Samstag, 22.09.2018 im Festsaal Wöllersdorf**



Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Wöllersdorf

Am 25. Jänner versammelte sich die Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Wöllersdorf mit Ehrengast Brandrat Karl-Heinz Greiner im Feuerwehrhaus zur diesjährigen Mitgliederversammlung.

Die Sitzung begann in der Fahrzeughalle, wo Feuerwehrkurat Waclaw Radziejewski die neu in Dienst gestellten Einsatzhelme neuester Generation segnete, anschließend wurden diese den Kameraden übergeben.

Im Schulungsraum berichteten die Kommandos, der Sachbearbeiter und der Verwalter ausführlich über das abgelaufene Jahr. Die Mannschaft leistete im Jahr 2017 unglaubliche 14690 freiwillige Stunden!

Ein weiterer großer Punkt der Sitzung war der Grundsatzbeschluss, ein neues Feuerwehrfahrzeug der Klasse HLF2 anzuschaffen, welcher einstimmig gefasst wurde.

Als Bürgermeister durfte ich die geleisteten Stunden der Kameraden würdigen und sicherte in Vertretung der Marktgemeinde weiterhin große Unterstützung zu. Die gesamte Mannschaft sprach dafür ein großes Dankeschön aus und überreichte als Anerkennung einen von den Wöllersdorfer



Titelfoto vlnr: VM Bernd Bauer, V Stefan Pulzer, HBI Martin Huber, Bgm. Ing. Gustav Glöckler, BI Michael Berger, Brandrat Karl-Heinz Greiner

Feuerwehrmännern und -frauen signierten Helm! BR Greiner fand lobende Worte für den Kommandanten HBI Martin Huber, welcher auch im Unterabschnitt fleißig tätig ist, wie auch für die Einsatzbereitschaft aller Florianis in Wöllersdorf. Ein großes Ereignis wird wieder das **Volksfest vom 24.-26.08.2018 auf der Festwiese in Wöllersdorf** sein, zu welchem die Florianis herzlich einladen und sich über zahlreichen Besuch freuen!

Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Steinbrückl

Am Freitag, den 19. Jänner 2018 fand für die Florianis in Steinbrückl die Mitgliederversammlung im Feuerwehrhaus statt

OBI Walter Pfisterer konnte neben den anwesenden Feuerwehrmitgliedern auch Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Karl-Heinz Greiner, Unterabschnittsfeuerwehrkommandant HBI Martin Huber und die beiden Gemeineräte Reinhold Zagler und Dkfm. Richard Czujan, sowie das jüngst der Feuerwehr beigetretene Feuerwehrmitglied, Christine Geiregger begrüßen.

Das Jahr 2017 in Zahlen:

Im Jahr 2017 wurde die Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Steinbrückl zu 63 Einsätzen gerufen, weiters wurden 48 Ausbildungstätigkeiten, 35 Aktivitäten der Feuerwehrjugend und 59 sonstigen Tätigkeiten mit insgesamt 7.398 Stunden für die Allgemeinheit und für die Sicherheit der Bevölkerung, freiwillig, professionell und unentgeltlich geleistet. Multipliziert man diesen Gesamtaufwand mit dem Stundensatz der Tarifordnung von 24,00 € ergibt das eine Mannschaftsleistung im Wert von € 177.550,00.

In meiner Ansprache ging ich auf das laufende Budget, dass den beiden Feuerwehren der Marktgemeinde zur Verfügung

gestellt wird, ein. Weiters erläuterte ich die Finanzierung des neuen Mannschaftstransportfahrzeuges dass im August 2018 in Dienst gestellt werden wird.

Zum Schluss folgte unter dem Punkt Allgemeines die terminliche Vorschau auf das Jahr 2018.

Die Mitglieder der FF Steinbrückl freuen sich, Sie wieder zahlreich bei ihrem traditionellen **Sommernachtsfest vom 10. - 12.8.2018 im Feuerwehrhaus Steinbrückl** begrüßen zu dürfen!



Am Gruppenfoto vlnr: GR Reinhold Zagler, BR Karl-Heinz Greiner, HBI Martin Huber, Bgm. Ing. Gustav Glöckler, OBI Walter Pfisterer, Christine Geiregger, V Matthias Ressler, VM Stephan Atterbigler, GR Dkfm. Richard Czujan

Fotos: FF Steinbrückl

Erfolgreiche Kurse

LIMA Lebensqualität im Alter **LIMA – das Trainingsprogramm für Menschen ab 55 Jahren**

wurde wieder von durchschnittlich 11 Teilnehmerinnen und Teilnehmern sehr gerne angenommen und findet mit Sicherheit im Herbst wieder eine Fortsetzung.



Über den **Italienisch-Kurs** für Anfänger haben wir bereits in der Winterausgabe berichtet. Aufgrund der damals zahlreichen Anmeldungen konnte mittlerweile ein weiterer Anfängerkurs abgeschlossen werden und am 4. April starte

aus diesen beiden Gruppen ein Kurs für Fortgeschrittene, welcher mit 15 Teilnehmern ausgebucht ist. Wir freuen uns sehr, dass dieses Bildungsangebot auf so großes Interesse stößt!

Auch beim **Spanisch-Anfängerkurs** wird der Unterricht von Native-Speaker Ricardo Casarrubias Molina (geboren in Aca-pulco) sehr abwechslungsreich und lebendig gestaltet und die 8 „Schülerinnen und Schüler“ haben großen Spaß dabei.



Der **smoveyWALK** wird nun bereits an zwei Nachmittagen in der Woche angeboten. Jeden Donnerstag von 17:30 – ca. 19:00 Uhr ist bereits eine fixe Gruppe von rund 8 – 10 Personen unterwegs und auch der Nachmittag – jeden Dienstag von 15:00 – ca. 16:30 Uhr erfreut sich über stetigen Zulauf. Infos bei Beatrix Reihls unter: 0676 / 361 67 88



Neu gestartet hat TRE-Practitioner Gabriela Baderer mit ihrem **Entspannungsprogramm TRE – Tension**

and Trauma Releasing Exercises. Bei dieser Methode nach Dr. David Berceli werden durch gezielte „Schüttel-Bewegungen“ chronische Verspannungen gelöst und die Selbstheilungskräfte des Körpers aktiviert. Probieren Sie es aus!

Dieser Kurs läuft noch **bis 29.05. jeden Dienstag von 19:00 – 20:00 Uhr im Kulturheim Feuerwerksanstalt**.

Eine **Anmeldung** ist aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl **unbedingt erforderlich!** Info und Anmeldung unter: 0680 / 325 86 27.

Selbstverteidigungskurs – GEMEINSAM.SICHER

In Zusammenarbeit mit der Institution „Wehrdi“ und der Polizei-Initiative „GEMEINSAM-SICHER“ veranstalteten wir am 3. März einen Selbstverteidigungskurs für Mädchen und Frauen.



Der Workshop war in drei Teile gegliedert. Zu Beginn erhielten die Teilnehmerinnen viele interessante Tipps zum Verhalten in der Öffentlichkeit von Gruppeninspektorin Sonja Heisenberger-Hardinger. Im zweiten Teil ging es dann schon richtig zur Sache.

Nach einer kurzen Aufwärmphase lernten die Teilnehmerinnen die Basics der Selbstverteidigung, wie den sicheren Stand, Befreiungstechniken aus Halten, Würgen, Klammern samt Fallschule und Bodenkampf. Abschließend konnte das Erlernte am „Bad Man“ ausprobiert werden.

Das Feedback der Workshop-Besucherinnen war sehr positiv – sie konnten wertvolle und wichtige Tipps mit nach Hause nehmen!



Bernhard Fibich feiert Anna's Geburtstag im Festsaal Wöllersdorf!

Der Festsaal in Wöllersdorf war zum Bersten voll, als der Kinderliedermacher Bernhard Fibich am Freitag, dem 23. Februar zum großen Geburtstagsfest einlud.

Das bunte Programm mit Liedern für die ganz kleinen und die schon etwas größeren Kinder sorgte für viel Begeisterung und Mitmachlaune im Publikum. Es wurde getanzt, gesungen, viel applaudiert und die ganz Mutigen durften sogar gemeinsam mit dem Liedermacher auf die Bühne.

Wir freuen uns über eine ganz besonders gelungene Kinderzeit und bedanken uns beim Team von Event4Kids für die Organisation.



 familienfreundliche gemeinde



Am Gruppenfoto: Barbara Schickelgruber von Event4Kids (links) und kulturbeauftragter Gemeinderat Philipp Palotay (rechts) mit Bernhard Fibich und einigen begeisterten Zuschauern

www.topothek.at - Topothek Wöllersdorf-Steinbrüchl geht online!

Am Freitag, den 2. März wurde der Eintrag unserer Marktgemeinde auf der Online-Plattform "Topothek" freigeschalten.

Die Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinbrüchl ist nun auch im Online-Archiv für Gemeinden auf www.topothek.at vertreten. "Viele haben Schätze in Form von alten Fotos und Dokumenten über unsere Heimatgemeinde zu Hause und mit dem Eintrag in die Topothek gehen diese nicht verloren und werden öffentlich zugänglich gemacht", so unsere Bildungsgemeinderätin und Initiatorin Ingrid Haiden. Vbgm. Hubert Mohl freute sich über das Interesse und die vielen Beiträge in Form von Bildmaterial und Wissen. Unsere Marktgemeinde hat sich in den letzten Jahrzehnten rasant weiterentwickelt und kann auf eine bewegte Geschichte zurückblicken. Die Topothek ist eine wunderbare Plattform, diese Ereignisse nicht in Vergessenheit geraten zu lassen. Alle Gemeindebürgerin-

nen und Gemeindebürger sind herzlich eingeladen, diese zu unterstützen und zu erweitern. Gerne können Sie dazu Kontakt mit den Topothekaren Ing. Rudolf Haiden, Bernhard Schifer oder Wolfgang Post aufnehmen.

Die Online-Datenbank darf nicht mit einem Geschichtsbuch oder einer Chronik verwechselt werden. Sie wird die Gemeindegeschichte nicht erzählen können, dafür ist sie laut ihrem Erfinder Alexander Schatek auch nicht gedacht. In der Topothek kann jedoch nach Bildinhalten, wie zum Beispiel nach Personen, Straßennamen oder Schlagworten gesucht werden. Im Rahmen der Eröffnung erfuhren die interessierten Besucher, wie die Topothek funktioniert und wie man sich darin zurechtfindet. Wir freuen uns, wenn in den nächsten Wochen, Monaten und Jahren die Online-Galerie unserer Heimatgemeinde immer mehr gefüllt wird und so viele Erinnerungen erhalten bleiben.



Unsere Topothekare:

Ing. Rudolf Haiden | rudolf.haiden@gmail.com

Wolfgang Post | wolfgang.post@a1.net

Bernhard Schifer | bernhard.schifer@schifer.at

 topothek 

Am Foto vlnr: Ing. Rudolf Haiden, Alexander Schatek, BGR Ingrid Haiden, Vbgm. Hubert Mohl, Bernhard Schifer

Bürgerinformationen



Bürgerservicestelle & Postpartner Wöllersdorf

2752 Wöllersdorf, Marktzentrum 1
Tel. 02633 / 43 000, Fax 02633 / 43 000 - 130

Montag	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 15:30 Uhr
Dienstag	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 15:30 Uhr
Mittwoch	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 19:00 Uhr
Donnerstag	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 18:00 Uhr
Freitag	08:00 - 13:00 Uhr	

Bürgerservicestelle & Postpartner Steinbrüchl

2751 Steinbrüchl, Hauptstraße 11
Tel. 02633 / 43 000, Fax 02633 / 43 000 - 130

Montag	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 19:00 Uhr
Dienstag	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 15:30 Uhr
Donnerstag	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 15:30 Uhr
Freitag	08:00 - 13:00 Uhr	



Sprechstunden Bgm. Ing. Gustav Glöckler

Wöllersdorf Gemeindeamt
Mittwoch: 17:00 – 19:00 Uhr

Steinbrüchl Bürgerservicestelle
Montag: 17:00 - 18:00 Uhr

Bürgernähe ist mir sehr wichtig.
In dringenden Fällen erreichen
Sie mich auch unter der Mobil-
nummer 0664 / 38 19 839.

Gemeindeamt Wöllersdorf-Steinbrüchl

2752 Wöllersdorf, Marktzentrum 1
Tel. 02633 / 43 000, Fax 02633 / 43 000 - 130

E-Mail: gemeinde@woellersdorf-steinabrueckl.gv.at

Amtsstunden und Parteienverkehr für Fachabteilungen
z.B. Standesamt, Bauamt und Buchhaltung

Montag	08:00 - 12:00 Uhr	
Dienstag	08:00 - 12:00 Uhr	
Mittwoch	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 19:00 Uhr
Donnerstag	08:00 - 12:00 Uhr	
Freitag	08:00 - 12:00 Uhr	

Ärzte

Dr. Katrin Reitstätter

Arzt für Allgemeinmedizin

Ordination Wöllersdorf

Hammerschmiede 1, 2752 Wöllersdorf
Tel. 02633 / 4 34 34

Ordination Steinbrüchl

Hauptstraße 11, 2751 Steinbrüchl
Tel. 02622 / 4 34 34

Montag	8:00 - 11:00 u. 16:30 - 18:30	Montag	14:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	8:00 - 11:00 Uhr	Mittwoch	12:00 - 14:00 Uhr
Mittwoch	8:00 - 11:00 Uhr	Freitag	12:00 - 14:00 Uhr
Freitag	8:00 - 11:00 Uhr		

Anmeldungen nur bis 30 min vor Ordinationsende

Dr. Michael Scheicher

Facharzt für Zahn-, Mund- u. Kieferheilkunde

Ordination Wöllersdorf

Marktzentrum 4, 2752 Wöllersdorf
Tel. 02633 / 438 00

Montag	8:15 - 15:00 Uhr
Dienstag	8:15 - 13:00 Uhr
Mittwoch	10:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	8:15 - 15:00 Uhr

Dr. Wilhelm Häusler

Rechtsanwalt / Rechtsberatung

18.04., 16.05., 20.06., 18.07., 22.08., 19.09.,
17.10., 21.11., 19.12.2018

jeweils um 17:00 Uhr im Gemeindeamt Wöllersdorf, Voranmeldungen unter Tel. 02633 / 43 000

Mag. Herbert Taschner

Notar / Amtstage

02.05., 06.06., 04.07., 01.08.,
09., 03.10., 07.11., 05.12.2018

Gemeindebücherei

2752 Wöllersdorf, Staudiglgsasse 6
Öffnungszeiten: jeden Mittwoch
(außer Feiertage) 17:00 - 19:00 Uhr

LEIHGEBÜHR (für 3 Wochen)

Erwachsenenbuch € 0,15
Kinderbuch € 0,07

Polizei / Feuerwehr

Polizeiinspektion Wöllersdorf

Kirchengasse 2, 2752 Wöllersdorf
Tel. 059133 / 3386

Freiwillige Feuerwehr Steinbrüchl

Wassergasse 122, 2751 Steinbrüchl
während Bürozeit: Tel. 02622 / 431 72

Freiwillige Feuerwehr Wöllersdorf

Tirolerbachstr. 21, 2752 Wöllersdorf
während Bürozeit: Tel. 02633 / 428 88

Veranstaltungen

April		
Di	17.04.2018	Gesunde Gemeinde-Workshop: TRE - Stress und Verspannung einfach weg schütteln! (Tension and Trauma Releasing Exercises), Kulturheim Feuerwerksanstalt, immer Dienstags (bis 29.05.2018) 19:00 – 20:00 Uhr, Anmeldung und Auskunft unter: 0680 / 325 86 27
Mi	18.04.2018	BildungsZeit: Grundzüge der Religion Asiens , Mag. Manfred Zeller, BhW mit Mg. Wöllersdorf-Steinbrüchl und kath. Bildungswerk, Pfarrhof Wöllersdorf, 19:30 Uhr
Sa	21.04.2018	„Die Pflanzenfamilie der Doldenblütler im Frühling“ - Workshop: Mag. Ronald Kirnbauer, Kräuterkreis, Treffpunkt Schössl Wöllersdorf, 09:30 – 15:00 Uhr, Anmeldung unter 0664 / 389 93 25 Kindertheater-Workshop , Kindertheater International, Kulturheim Steinbrüchl, 10:00 – 13:00 Uhr, Anmeldung auf: www.kindertheater-international.at Mutter Teresa Musical "Das hast Du mir getan!", Pfarrhof Steinbrüchl, 16:00 Uhr Dirndlball , VP-Wöllersdorf-Steinbrüchl, Festsaal Wöllersdorf, 20:30 Uhr
So	22.04.2018	Kindertheater-Workshop , Kindertheater International, Kulturheim Steinbrüchl, 15:00 - 18:00 Uhr, Anmeldung auf: www.kindertheater-international.at
Do	26.04.2018	„Geschenke zum Muttertag“ - Workshop: Kräuterkreis, Kulturheim Feuerwerksanstalt, Seminarzentrum 1. Stock, 17:00 – 20:00 Uhr, Anmeldung und Auskunft unter: 0680 / 325 86 27
Sa	28.04.2018	Tennis-Schulschnuppertag , ASKÖ Wöllersdorf, Tennisplatz Wöllersdorf, 09:00 Uhr Walpurgisfest , Mg. Wöllersdorf-Steinbrüchl, Festwiese Wöllersdorf, 10:00 Uhr
So	29.04.2018	Einweihung des Radlertreffs mit Feldmesse und Agape , Verschönerungsverein Steinbrüchl-Heideansiedlung, Radlertreff neben Hillerwiese, 10:00 Uhr Tennis-Open-Juxturnier , ASKÖ Wöllersdorf, Tennisplatz Wöllersdorf, 09:00 Uhr
		
Mai		
Di	01.05.2018	Maifeier , SPÖ Wöllersdorf-Steinbrüchl-Feuerwerksanstalt, Kulturheim Feuerwerksanstalt, 10:00 – 15:00 Uhr
Fr	04.05.2018	Anmeldeschluss für Ausflugsfahrt Kittenberger Erlebnisgärten am 01.07.2018 „Geschenke zum Muttertag“ - Workshop: Kräuterkreis, Kulturheim Feuerwerksanstalt, Seminarzentrum 1. Stock, 15:00 – 18:00 Uhr, Anmeldung und Auskunft unter: 0680 / 325 86 27
Sa	05.05.2018	Musical „Max und die Käsebande“ , Musikschule Markt Piesting, Kulturheim Steinbrüchl, 17:00 Uhr
So	06.05.2018	Erstkommunion , Pfarrkirche Stbr. 10:00 Uhr
Do	10.05.2018	Spinn- und Handarbeitstreffen , Kräuterkreis, Kulturheim Feuerwerksanstalt, 10:00 - 18:00 Uhr
Fr	11.05.2018	Anmeldeschluss für Theaterfahrt nach Gutenstein am 14.07.2018 Muttertagsbasteln und -backen für Kinder , Sports & Fun, 15:00 – 17:00 Uhr, Pfarrhof Wöllersdorf
Sa	26.05.2018	Gemeinde-Konzert Michael Jedlicka „Tribute zu Ludwig Hirsch“ , BhW und Mg. Wöllersdorf-Steinbrüchl, Festsaal Wöllersdorf, 20:00 Uhr Firmung , Pfarrkirche Steinbrüchl, 10:00 Uhr
So	27.05.2018	Gesunde Gemeinde Wanderung Muthmannsdorf – zum Roten Bruch , Treffpunkt Gasthaus Friedrich, Hauptstr. 40, 2723 Muthmannsdorf, 09:00 Uhr, Anmeldung unter 02633 / 43 000-112 Waldandacht „Vergessener Herrgott“ , Pensionistenverband Steinbrüchl-Heideansiedlung, 15:00 Uhr
Juni		
Sa	02.06.2018	Ausflug Römerhütte Steiermark , Senioren Vital, Abfahrt: Hauptstraße 35, Wöllersdorf, 09:00 Uhr, Anmeldung unter: 0664 / 546 59 84 Kindertheater-Workshop , Kindertheater International, Kulturheim Steinbrüchl, 10:00 – 13:00 Uhr, Anmeldung auf: www.kindertheater-international.at
So	03.06.2018	Kindertheater-Workshop , Kindertheater International, Kulturheim Steinbrüchl, 15:00 - 18:00 Uhr, Anmeldung auf: www.kindertheater-international.at
Do	07.06.2018	NaturZeit: Fruchtgenuss – Obst und Beeren aus dem eigenen Garten , Vortrag Petra Hirner MSc, Kulturheim Feuerwerksanstalt, 18:00 Uhr
Fr	08.06.2018	20 Jahre Nachbarschaftshilfe der Pfarren Wöllersdorf und Steinbrüchl , Kulturheim Feuerwerksanstalt, 17:00 Uhr
Sa	09.06.2018	Pfarrheureriger , Pfarre Steinbrüchl Jahresfest , Ristorante Selina Pizzeria-Café, Hauptstraße 34, Wöllersdorf, ab 17:00 Uhr

So	10.06.2018	Maibaumumschnitt , Mg. Wöllersdorf-Steinabrückl, Schulgasse Wöllersdorf, 10:00 Uhr
	12.06.2018	Wildkräuter-Exkursion „Johannikräuter“ , Kräuterkreis, Treffpunkt: Villenkolonie 225, Wöllersdorf, 16:00 Uhr, Anmeldung und Auskunft unter: 0680 / 325 86 27
	13.06.2018	Wildkräuter-Exkursion „Johannikräuter“ , Kräuterkreis, Treffpunkt: Villenkolonie 225, Wöllersdorf, 16:00 Uhr, Anmeldung und Auskunft unter: 0680 / 325 86 27
	15.06.2018	Sommerkabarett - Guggi Hofbauer: „Schluss mit Genuss?! – Na sicher nicht!“ , Mg. Wöllersdorf-Steinabrückl, Kulturheim Steinabrückl, 20:00 Uhr
	16.06.2018	Sonnwendfeier , ATV und Verschönerungsverein Steinabrückl-Heideansiedlung, Haltergraben, Tennisplatz Steinabrückl, 18:00 Uhr
Fr	22.06.2018	30 JAHRE MARKTERHEBUNG Kulinarische Schmankerlreise „quer durch Europa“ mit Konzert „Zwa Oidn Buam“ , Kulturheim Feuerwerksanstalt, 17:00 Uhr
Sa	23.06.2018	„Die wichtigsten einheimischen Gräser erkennen und benennen“ – Workshop: Mag. Ronald Kirnbauer, Kräuterkreis, Treffpunkt: Schlössl Wöllersdorf, 10:00 – 16:00 Uhr, Anmeldung unter 0664 / 389 93 25 30 JAHRE MARKTERHEBUNG Jubiläums-Straßen-Kunst-Spektakel , Hillerwiese und Hauptstraße Steinabrückl, 14:00 – 21:00 Uhr
So	24.06.2018	30 JAHRE MARKTERHEBUNG 10:00 Uhr Festmesse , Pfarrkirche Wöllersdorf 11:00 Uhr Festakt mit klassischem Konzert , Festsaal Wöllersdorf, mit StraussArt Octett 13:00 Uhr Festessen der Männerkoch-Gruppe – Anmeldung bis 15.06.2018 unter 02633 / 43 000-112
Juli		
So	01.07.2018	NaturZeit: Ausflug in die Kittenberger Erlebnisgarten , Anmeldeschluss 04.05.2018, Anmeldung und Info unter 02633 / 43 000-112 Bubble-Soccer , JVP, Hillerwiese Steinabrückl, (bei Schlechtwetter am 08.07.2018)
Sa	07.07.2018	Gemeinde-Konzert Open Air „Austropop meets Rock“ , „Pur Natur“ Biotop Steinabrückl, 20:00 Uhr
Sa	14.07.2018	KulturZeit: Theaterfahrt Raimundfestspiele Gutenstein „Der Verschwender“ , Anmeldung bis 11.05.2018 unter 0650 / 315 03 46
Sa	22.07.2018	Sommercup-Kids Day , ASKÖ Wöllersdorf, Tennisplatz Wöllersdorf, 09:00 Uhr
Mo	23.07.2018	Kreativwoche 23.07. - 27.07. 2018 , Sports & Fun, Info unter: www.sportsandfun.at Kinder-Tenniscamp 23.07. - 27.07.2018 , ATV Steinabrückl-Heideansiedlung, Tennisplatz Steinabrückl, 09:00 – 15:00 Uhr, Anmeldung bis 15.07.2018 unter 0676 / 782 22 75
Mo	30.07.2018	Sportwoche 30.07. - 03.08.2018 , Sports & Fun, Info unter: www.sportsandfun.at
August		
Mo	06.08.2018	Kinderferienspiel 2.0, 06.08.-10.08.2018 , Mg. Wöllersdorf-Steinabrückl in Zusammenarbeit mit ortsansässigen Vereinen und Institutionen, nähere Information und Anmeldung in der Veranstaltungsbroschüre (erscheint Ende Mai 2018)
Fr	10.08.2018	Sommernachtsfest , Freiwillige Feuerwehr Steinabrückl, Feuerwehrhaus Steinabrückl, ab 20:30 Uhr
Sa	11.08.2018	Sommernachtsfest , Freiwillige Feuerwehr Steinabrückl, Feuerwehrhaus Steinabrückl, ab 12:00 Uhr
So	12.08.2018	Sommernachtsfest , Freiwillige Feuerwehr Steinabrückl, Feuerwehrhaus Steinabrückl, ab 11:00 Uhr
Sa	18.08.2018	Gesunde Gemeinde – Gesundheits- und Sicherheitstag , Kulturheim Feuerwerksanstalt, 09:00 – 18:00 Uhr Der Diener zweier Herren – Kinder spielen Theater (Premiere) , Kindertheater International, Kulturheim Steinabrückl, 17:30 Uhr
So	19.08.2018	Der Diener zweier Herren – Kinder spielen Theater , Kindertheater International, Kulturheim Steinabrückl, 17:30 Uhr
Mo	20.08.2018	Kinder Sommer-Tenniscamp 20.08.-24.08.2018 , ASKÖ Wöllersdorf, Tennisplatz Wöllersdorf
Fr	24.08.2018	Volksfest , Freiwillige Feuerwehr Wöllersdorf, Festwiese Wöllersdorf, 20:30 Uhr Bieranstich und Countryabend
Sa	25.08.2018	Firmenturnier des TC Wöllersdorf , ASKÖ Wöllersdorf, Tennisplatz Wöllersdorf, 09:00 Uhr Volksfest , Freiwillige Feuerwehr Wöllersdorf, Festwiese Wöllersdorf, Mittagstisch, 14:00 Uhr Kindernachmittag, 14:00 – 17:00 Uhr Feuerlöscherüberprüfung, abends Tanzmusik Der Diener zweier Herren – Kinder spielen Theater , Kindertheater International, Kulturheim Steinabrückl, 17:30 Uhr
So	26.08.2018	Volksfest , Freiwillige Feuerwehr Wöllersdorf, Festwiese Wöllersdorf, hl. Messe, 08:30 Uhr, anschließend Frühschoppen Der Diener zweier Herren – Kinder spielen Theater , Kindertheater International, Kulturheim Steinabrückl, 17:30 Uhr

Abfuhrtermine 2018 Marktgemeinde Wöllersdorf/Steinbrüchl

wnsks **abfallwirtschaft**
WIENER NEUSTÄDTER STÄDTWERKE UND KOMMUNAL SERVICE GMBH

Bitte Korrekturen und Ergänzungen beachten!



Die Termine gehen im gleichen Rhythmus wie bisher weiter.

Bei den rot markierten Terminen handelt es sich um Verschiebungen auf Grund eines Feiertages.

RESTMÜLL					
Rayon 1 Wöllersdorf Ort		Rayon 2 FWA, VK, FB, MG		Rayon 3 Steinbrüchl	
DO	03.05.18	MI	18.04.18	DO	26.04.18
DI	29.05.18	MI	16.05.18	DO	24.05.18
MI	27.06.18	MI	13.06.18	DO	21.06.18
MI	25.07.18	MI	11.07.18	DO	19.07.18
MI	22.08.18	MI	08.08.18	DO	16.08.18
MI	19.09.18	MI	05.09.18	MI	12.09.18
MI	17.10.18	MI	03.10.18	DO	11.10.18
DI	13.11.18	DI	30.10.18	DO	08.11.18
MI	12.12.18	MI	28.11.18	DO	06.12.18
		FR	28.12.18		

BIOMÜLL			
Wöllersdorf – Steinbrüchl			
MO	16.04.18	MO	27.08.18
MO	30.04.18	MO	03.09.18
MO	14.05.18	MO	10.09.18
MO	28.05.18	MO	17.09.18
MO	11.06.18	MO	24.09.18
MO	18.06.18	MO	08.10.18
MO	25.06.18	MO	22.10.18
MO	02.07.18	MO	05.11.18
MO	16.07.18	MO	19.11.18
MO	30.07.18	MO	03.12.18
MO	13.08.18	MO	17.12.18

PAPIER					
Rayon 1 Wöllersdorf Ort		Rayon 2 FWA, VK, FB, MG		Rayon 3 Steinbrüchl	
MO	07.05.18	MO	14.05.18	MI	23.05.18
MO	18.06.18	MO	25.06.18	MO	02.07.18
MO	30.07.18	MO	06.08.18	MO	13.08.18
MO	10.09.18	MO	17.09.18	MO	24.09.18
MO	22.10.18	MO	29.10.18	MO	05.11.18
MO	03.12.18	MO	10.12.18	MO	17.12.18

KUNSTSTOFF			
Rayon Wöllersdorf Ort, FB, MG		Rayon Wö/Steinabr. FWA, VK, Steinabr.	
MO	07.05.18	MI	25.04.18
MO	18.06.18	MI	06.06.18
MO	30.07.18	MI	18.07.18
MO	10.09.18	MI	29.08.18
MO	22.10.18	MI	10.10.18
MO	03.12.18	MI	21.11.18

FWA: Feuerwerksanstalt • VK: Villenkolonie • FB: Fischaberg • MG: Marchgraben

Info: Mülltonnenwaschung von April - September

Information zur Sperrmüllentsorgung

Sie haben **2x jährlich** die Möglichkeit, **kostenlos** jeweils **300 kg Sperrmüll** zu entsorgen - entweder nach Terminvereinbarung durch Abholung (Gemeinde-Außendienst) oder mittels **Gutschein** direkt bei der Abfallbehandlungsanlage.

Abholzeitraum: **01.04.2018 - 30.11.2018**
in Monaten Juli und August nur eingeschränkte Abholung

Gutscheine und Terminvereinbarungen in den Bürgerservicestellen Wöllersdorf und Steinbrüchl

Information zur Grünschnittentsorgung

Sie haben die Möglichkeit,

kostenlos 400 kg/Jahr

Grün-, Strauch- und Baumschnitt

mittels Gutschein direkt bei der Abfallbehandlungsanlage Wiener Neustadt abzugeben.

Gutschein erhältlich in den Bürgerservicestellen Wöllersdorf und Steinbrüchl

Entsorgung von Problemstoffen (Sondermüll):

Sa. 02.06., Sa. 01.09., Sa. 01.12.2018

Abgabestellen:

Wöllersdorf, Parkplatz/Volksschule, 08:00 bis 09:00 Uhr

Steinbrüchl, Hauptstraße / Ecke Bahngasse, 09:30 bis 10:30 Uhr

FWA u. Villenkolonie, **Wertstoffsammelplatz Flugfeldstr.**, 11:00 bis 12:00 Uhr

Wertstoffsammelplätze

Benützung: Mo - Fr in der Zeit von 6:00 bis 22:00 Uhr

- | | |
|---------------|--------------------------------------|
| Steinbrüchl | – Daimlergasse |
| | – Wassergasse / Ecke Hauptstraße |
| | – Rosengasse / Friedhofsparkplatz |
| FWA | – Flugfeldstraße / Industriestraße |
| Villenkolonie | – Römerweg |
| Wöllersdorf | – Tirolerbachstraße bei Feuerwehr |
| | – Kirchengasse neben Polizei |
| | – Hauptstraße vis-a-vis Nah & Frisch |

Ärzte Wochenend- und Feiertagsdienstplan

Miesenbach | Waldegg | Markt Piesting | Wöllersdorf-Steinabrückl | Bad Fischau-Brunn
Muthmannsdorf | St.Egyden | Weikersdorf | Winzendorf

**Dienstliste gilt für den Tagdienst von 07.00 h – 19.00 h am Samstag und am Sonntag,
von 19.00 h – 7.00 h ist der diensthabende Nachtbereitschaftsarzt unter der Tel. Nr. 141 zuständig!!!**

Sa - So	21. - 22.04.2018	Dr. Katrin Reitstätter	Wöllersdorf, Hammerschmiede 1, Tel.: 0 26 33 / 4 34 34
Sa - So	28. - 29.04.2018	Dr. Maryam Radon	Bad-Fischau, Hauptstrasse 28, Tel.: 0 26 39 / 24 55
Di	01.05.2018	Dr. Ludwig Popp	Winzendorf, Römerweg 300, Tel.: 0 26 38 / 22 22 7
Sa - So	05. - 06.05.2018	Dr. Heinz Peter Deiser	Waldegg, Hauptstrasse 144, Tel.: 0 26 33 / 4 25 70
Do	10.05.2018	Dr. Maryam Radon	Bad-Fischau, Hauptstrasse 28, Tel.: 0 26 39 / 24 55
Sa - So	12. - 13.05.2018	Dr. Bushnak u. Dr. Ferencsak Gruppenpraxis	Urschendorf, Schlossplatz 2, Tel.: 0 26 38 / 77 117
Sa - So	19. - 20.05.2018	Dr. Gerhard Zöchinger	Muthmannsdorf, Schulgartenstrasse 58, Tel.: 0 26 38 / 88 9 20
Mo	21.05.2018	Dr. Katrin Reitstätter	Wöllersdorf, Hammerschmiede 1, Tel.: 0 26 33 / 4 34 34
Sa - So	26. - 27.05.2018	Dr. Markus Enzelsberger	Markt Piesting, Leonhardihof 1b, Tel.: 0 26 33 / 4 25 10
Do	31.05.2018	Dr. Gerhard Zöchinger	Muthmannsdorf, Schulgartenstrasse 58, Tel.: 0 26 38 / 88 9 20
Sa - So	02. - 03.06.2018	Dr. Gerhard Zöchinger	Muthmannsdorf, Schulgartenstrasse 58, Tel.: 0 26 38 / 88 9 20
Sa - So	09. - 10.06.2018	Dr. Ludwig Popp	Winzendorf, Römerweg 300, Tel.: 0 26 38 / 22 22 7
Sa - So	16. - 17.06.2018	Dr. Katrin Reitstätter	Wöllersdorf, Hammerschmiede 1, Tel.: 0 26 33 / 4 34 34
Sa - So	23. - 24.06.2018	Dr. Maryam Radon	Bad-Fischau, Hauptstrasse 28, Tel.: 0 26 39 / 24 55
Sa - So	30.06 - 01.07.2018	Dr. Heinz Peter Deiser	Waldegg, Hauptstrasse 144, Tel.: 0 26 33 / 4 25 70

Änderungen und Druckfehler vorbehalten!

AKTUELL

BAUEN & INFRASTRUKTUR

RÜCKBLICKE

Waldausflug zum Winterausklang

Am 16. März führte der Kindergarten Kirchengasse mit den Vorschulkindern einen waldpädagogischen Lehrausflug in den Marchgraben durch.

Am Programm standen neben Abenteuer, Spiel und Spaß die Vermittlung von Wissen rund um Moose und den Haselstrauch. Trotz widriger Wetterverhältnisse wurden Osterkugeln aus Moos gebastelt und Schokoladestockbrot selbst zubereitet. Die Kinder freuen sich schon auf den nächsten Lehrausflug.



BÜRGERSERVICE

KURZ & BÜNDIG

Närrisches Treiben am Faschingdienstag!

Alle Jahre wieder ist es Tradition, dass unsere Kindergärten, die Krabbelstube und die Volksschulen am Faschingdienstag von der Gemeinde mit Krapfen beliefert werden, um den Faschingsausklang gebührend zu feiern.

In Wöllersdorf besuchten uns die Kinder der Kindergärten Satzäcker und Kirchengasse und die große Schar der Volksschüler am Gemeindeamt und sorgten mit lustigen Gesangs- und Tanzdarbietungen auch in der "Amtsstube" für gute Stimmung. Hier ein paar Eindrücke des "Närrischen Treibens":



Krabbelstube Wöllersdorf-Steinbrückl



Kindergarten Steinbrückl, Hauptstraße



Kindergarten Wöllersdorf, Tirolerbachstraße



Kindergarten Steinbrückl, Hauptstraße



Kindergarten Wöllersdorf, Satzäcker



Kindergarten Wöllersdorf, Kirchengasse



Volksschule Steinbrüchl, 1a Klasse



Volksschule Steinbrüchl, 1b Klasse



Volksschule Steinbrüchl, 2a Klasse



Volksschule Steinbrüchl, 2b Klasse



Volksschule Steinbrüchl, 3. Klasse



Volksschule Steinbrüchl, 4. Klasse



Volksschule Wöllersdorf



Volksschule Wöllersdorf

AKTUELL

BAUEN & INFRASTRUKTUR

RÜCKBLICKE

BÜRGERSERVICE

KURZ & BÜNDIG

HAUK – hausgemachter Austropop - ein musikalisches Erlebnis!

Selten ist hierzulande mit solch herzerfrischender Leichtigkeit über die Tücken des Alltags und die Poesie des Augenblicks gesungen worden.

Dabei ist das, was der niederösterreichische Liedermacher Christoph Hauk da in eingängige Melodien verpackt, schon etwas mehr als nur Text.

Es sind mit scharfem Blick und pointiertem Witz gemalte Bilder aus dem Leben die zum Nachdenken, Lachen und Träumen einladen. Einfühlsam begleitet vom Schlagzeuger Axel Manfredini, dem Akkordeonisten Tino Klissenbauer und dem Bassisten Martin Schmid entsteht hier mit Leidenschaft, Hingabe und einem Zusammenspiel ohne persönliche Eitelkeiten ein abwechslungsreiches und mit feinen Details ausgestattetes Repertoire junger Dialektmusik. So unterschiedlich die vier Musiker der Band auch sein mögen, so gut sind die Voraussetzungen für die eigenständige Form und den unverwechselbaren Klang der Gruppe hauk. Fazit: Melodien die ins Ohr und Texte die unter die Haut gehen - Austropop ohne Grenzen eben.

Ein musikalisch höchst abwechslungsreicher, stimmungsvoller und unverwechselbarer Abend im gemütlichen Ambiente des Gasthofs Räuscher, welchen über 90 begeisterte Besucher sichtlich genossen haben.



Erlebnis-Nachtwanderung in den Marchgraben!

Mit rund 50 Erwachsenen und 20 Kindern wanderten wir am 9. März nur mit Laternen bewaffnet durch den noch recht winterlichen Wald.

Festes Schuhwerk war wirklich wichtig, weil es am Rückweg doch stellenweise noch sehr glatt und auch sehr matschig war. Wir erlauschten verschiedene Tierstimmen und hörten einiges Interessantes über die Bewohner des Waldes. Den Abschluss des Abenteuers bildete das Würstlgrillen am offenen Feuer.

Verwöhnt wurden wir unter anderem mit Curry-Wurst vom Wildschwein mit selbst gemachter Curry-Sauce und Kräuterlimonade. Ein großes Dankeschön geht an Anton Baderer - unseren Gemeinderat für Gesundheit, Natur und Umwelt, Gabriela Baderer und an die Helfer GR Josef Kalkbrenner,

Mag. Ulrike Gruber, Ida Theresia und Alois Eder, sowie Gottfried Oberger und GR Philipp Palotay für diese besondere Veranstaltung. Wir hatten großen Spaß bei dieser lehrreichen Abenteuer-Wanderung!



Obstbaumschnittkurs

Unter fachkundiger Anleitung durch Biologen Mag. Ronald Kirnbauer lernten die interessierten Teilnehmerinnen und Teilnehmer das richtige Schneiden von Obstbäumen und Sträuchern.



Der Andrang war so groß, dass leider nicht alle Interessenten den Kurs besuchen konnten, da die maximale Teilnehmerzahl von 25 Personen noch vor Anmeldeschluss erreicht war! Von Einigen kam daher auch der Vorschlag, im nächsten Jahr gleich zwei Kurse anzubieten.

Eingangs hielt Mag. Kirnbauer einen Vortrag, bei welchem die Teilnehmer lernten, wie man Obst-Gehölze in ih-

rem Winterkleid richtig „lesen“ kann. Besonderes Augenmerk legte er u.a. auf den Unterschied zwischen Blatt- und Blütenknospen, die Anwendung der Wuchsgesetze und den „richtigen Schnitt“.

Für die praktische Durchführung des Obstbaumschnittes stellte uns Familie Peter ihren Obstgarten in Steinabrüchl zur Verfügung, wofür wir uns auch an dieser Stelle nochmals sehr herzlich

bedanken möchten. Aufgrund der großen Teilnehmerzahl erklärte sich GR Josef Kalkbrenner bereit, unseren Biologen mit samt seiner Ausrüstung (Baumscheren, Teleskop-Baumsäge etc.) beim Obstbaumschnitt zu unterstützen.

Folgende Gehölze wurden geschnitten: 2 Apfelbäume, 1 „Vogelkirsche“ (Kreuzung aus Kirsche und Weichsel), 1 Weinstock und ein Weichselbaum.

Weitere Bäume, wie Zwetschke, Walnuss, Marille, Brombeere, Himbeere und Birne erklärte Mag. Kirnbauer ausführlich. Die Teilnehmer stellten viele Fragen, wobei besonders das Thema Veredeln großen Anklang fand (Hier wäre mit Sicherheit eine weitere Veranstaltungsmöglichkeit gegeben!).

Insgesamt war die Veranstaltung ein großer Erfolg. Wir bedanken uns bei Mag. Kirnbauer, dem Biologen des Vereins Kräuterkreis für die großartige Aufbereitung und Gestaltung dieses Workshops sowie bei GR Josef Kalkbrenner für seine tatkräftige Unterstützung und freuen uns schon auf weitere spannende NaturZeit-Veranstaltungen!

Verein Kräuterkreis wählt neuen Vorstand!

Am 14. März 2018 fand die Jahreshauptversammlung des Vereins „Kräuterkreis“ im Gasthof Räuscher statt. Gemäß der Vereinsstatuten wurden Neuwahlen durchgeführt.



Am Foto vlnr: Roland Andre, Johanna Skrepek, Marianne Kastner, Gabriela Baderer, Mag. Christina Bachl-Hofmann, Anton Baderer, Mag. Ronald Kirnbauer

Zur Obfrau wurde Kräuterpädagogin Gabriela Baderer gewählt. Die weiteren Vorstandsmitglieder sind: Obmann-Stv. Anton Baderer, Schriftführerin Johanna Skrepek, stv. Schriftführerin Marianne Kastner, Kassier Mag. Ronald Kirnbauer, stv. Kassier Wolfgang Fenz, 1. Rechnungsprüfer Roland Andre und 2. Rechnungsprüferin Mag. Christina Bachl-Hofmann. Der scheidende Obmann Anton Baderer bedankt sich bei den Vereinsmitgliedern für die ausgezeichnete Zusammenarbeit im Verein und wünscht seiner Nachfolgerin Gabriela Baderer gutes Gelingen für die Vereinsvorhaben. Frau Baderer bedankt sich für die einstimmige Wahl zur Obfrau und hofft auf tatkräftige Unterstützung bei den Veranstaltungen, insbesondere beim Walpurgisfest am 28. April auf der Festwiese in Wöllersdorf.

Generalversammlung Verschönerungsverein Steinbrüchl-Heideansiedlung

Nach einigen Jahren erfolgreicher Tätigkeit für den Verschönerungsverein ist am 16. Februar 2018 bei der Generalversammlung der Vorstand zurückgetreten.

Um den Verein im Sinne der Vereinsstatuten weiterzuführen, wurde von den anwesenden Mitgliedern ein Wahlvorschlag erstellt und folgende Damen und Herren einstimmig gewählt:

Karl Heinz Mayer (Obmann), Martin Prikrič (Obmann-Stellvertreter), Ida Theresia Eder (Schriftführerin), Bettina Prikrič (Schriftführerin-Stellvertreter), Alois Eder (Kassier), Sebastian Harbich (Kassier-Stellvertreter). Herr Alfred Schubert und Herr Julian Prikrič haben sich bereit erklärt, als Kassaprüfer zu fungieren.

Die neuen Funktionsträger freuen sich sehr über das Vertrauen der Mitglieder und werden sich dafür einsetzen, das Ortsbild mit Blumenschmuck zu verschönern und mit Veranstaltungen zur Belebung der Dorfgemeinschaft beizutragen.

Der neue Vorstand bedankt sich bei den scheidenden Funktionären, Herrn Derfler, Frau Meitz, Frau Derfler, Frau Brödl und Frau Wagner für ihre langjährige Tätigkeit und würden sich freuen, wenn sie weiterhin am Vereinsleben und ihren Tätigkeiten teilnehmen würden.



Am Foto vlnr: Martin Prikrič, Bettina Prikrič, Alois Eder, Ida Theresia Eder, Karl Heinz Mayer, Sebastian Harbich

Folgende Termine wurden bereits fixiert:

29. April 2018, 10:00 Uhr

Einweihung des Radlertreffs mit Feldmesse und Agape (Radlertreff neben Hillerwiese)

14. und 15. Mai 2018, jeweils 17:00 Uhr
Bepflanzung der Blumentröge mit Sommerblumen,

Treffpunkt beim alten Feuerwehrhaus

16. Juni 2018 ab 17:00 Uhr

Sonnwendfeier im Haltergraben gemeinsam mit dem ATV Steinbrüchl-Heideansiedlung

An weiteren Aktionen sind geplant:

- Pflege und Erneuerungen der Bankerl im Ortsgebiet
- NaturZeit: Gemeinsam mit der Marktgemeinde, den Kindern und Lehrern der Volksschule Steinbrüchl Bepflanzung und Pflege der Beete beim Radlertreff
- Teilnahme am Ferienspiel der Marktgemeinde

Alle Termine finden Sie auf der Vereinswebsite: www.2751.at.

Die neuen Funktionäre bedanken sich bereits jetzt bei der Gemeindeführung und den Mitarbeitern der Gemeinde für die Unterstützung. Alle Mitglieder, Sponsoren und die Bevölkerung werden ersucht, dem Verschönerungsverein die Treue zu halten, das Team bei den geplanten Aktivitäten zu unterstützen und die Veranstaltungen zu besuchen.

Als Bürgermeister freue ich mich besonders, dass sich nun ein engagiertes Team gefunden hat, welches sich auch in Zukunft um die Verschönerung unseres Ortsbildes in Steinbrüchl mit viel Einsatz kümmern wird und verspreche gleichzeitig, für die Anliegen des Vereines immer ein offenes Ohr zu haben.



Literaturplattform trifft Kochbuchautoren bei Musik á la carte!

Einen ungewöhnlichen, aber sehr interessanten, literarisch-kulinarischen Nachmittag durften wir am 4. März im Festsaal Wöllersdorf verbringen.

Eingestimmt wurden wir mit den musikalischen Klängen von Akkordeon-Max und seinen Liedern á la carte. Den ersten, literarischen Teil der Veranstaltung gestalteten sechs Autoren der Literaturplattform Bucklige Welt "Carpe Diem" und sorgten mit Mundartgedichten, humorvollen Schilderungen aus dem Alltag eines Amateur-Klempners und eines Fahrschülers, oder Einblicken in die neuesten "kriminellen" Werke für Spannung und Kurzweil.



Im zweiten Teil des Nachmittages erfuhren wir von F&B-Manager Peter Glaser in einem kurzen Überblick Interessantes zur Geschichte des Schlosses Hernstein, bevor wir uns die zahlreichen, kunstvoll angerichteten Köstlichkeiten aus dem Erstlingswerk von Küchenchef Wolfgang Lagler (am Foto links) und Sauschef

Wolfgang Gaupmann - dem "SchlossherNSTein-Kochbuch" - schmecken lassen durften. Wolfgang Lagler schwärmte in seiner Präsentation von der wohl besten Küche der Welt - der gutbürgerlichen, traditionellen, österreichischen Küche, welche in dem neuen Kochbuch verfeinert und mit leicht verständlichen Anleitungen den Hobbyköchen näher gebracht werden soll.

Mit viel Leidenschaft und einem Leuchten in den Augen erklärte Wolfgang Gaupmann die Zubereitung der angebotenen Kostproben, welche bei den zahlreichen Gästen für Begeisterung sorgten. Die Initiatoren dieser Veranstaltung, Bildungsgemeinderätin Ingrid Haiden und kulturbeauftragter Gemeinderat Philipp Palotay bedankten sich bei allen Mitwirkenden und freuten sich über einen anregenden, gelungenen und abwechslungsreichen Nachmittag.



Am Gruppenfoto vlnr: BGR Ingrid Haiden, Doris und Otto Pikal, Wolfgang Fenz, Sonja Panzenböck, Johann Mayrhofer, Gerhard Appelshäuser, GR Philipp Palotay, Max Gram am Akkordeon

Und sie proben schon eifrig!

Vielleicht können Sie sich noch erinnern: In der Frühjahrsausgabe unserer Veranstaltungsbroschüre wurden Mitglieder für eine Laientheatergruppe gesucht - das tat seine Wirkung!



Von links nach rechts (mitte): Martin Harand, Gabriela Baderer, Evelin Scheidl, Renate Pesl, Elisabeth Marsch, Ilse Ruesch, Andrea Orthaber, Rudolf Haiden, Von links oben: Natalie Lugschitz, Uschi Schmidberger Vorne Mitte: Anton Baderer - nicht am Foto: Ida Theresia Eder

Innerhalb weniger Wochen war das Theaterensemble „Vereinte Welanische Bühnen“ gegründet, dessen oberstes Motto: „Freude und Spaß am Theaterspiel“ lautet. Die Rollen waren schnell besetzt und die ersten Proben gingen schon über die Bühne.

Die **Aufführung des 1. Stückes:**
"EIN DORF SPIELT ... oder DIE GOLDENE GANS"
12.10.2018, Kulturheim Steinabrückl, 20:00 Uhr
14.10.2018, Festsaal Wöllersdorf, 16:00 Uhr
- bitte merken Sie sich die Termine vor.

Worum geht es? Soviel sei verraten: Die Gemeinden werden aufgerufen, zwecks „Hebung des Kulturverständnisses“, Laientheatergruppen zu bilden. Natürlich gibt es dafür saftige Subventionierungen aus dem Bildungstopf und die Bürgermeisterin gibt die Order an ihre Kulturbeauftragten weiter. Bald sind kulturbegeisterte Interessenten sowie eine „überkandidelte“ Regisseurin aus Wien gefunden. Sprachwelten prallen aufeinander.

Politische Korrektheit ist oberstes Gebot, da bleibt dann nur mehr das Märchen von der goldenen Gans übrig. Was bei den Proben so alles passiert, bis das Stück aufführbar ist, ist pure Sprachkomik. Slap-Stick-Einlagen, freiwillig oder unfreiwillig, machen das Stück zu einer nicht enden wollenden Posse. Wir können uns also auf einen gehörigen Angriff auf unsere Lachmuskeln gefasst machen! Schauen Sie sich das an!

Das Kultur- und Bildungsteam berichtet

Unsere halbjährliche Veranstaltungsbroschüre ist nun bereits zu einem fixen Bestandteil unsere Kultur- und Bildungsarbeit geworden und wird auch mit großer Begeisterung sehr positiv angenommen. Die nächste Ausgabe wird bereits um Mitte/Ende Mai erscheinen, da in der aktuellen Broschüre aus organisatorischen Gründen die Veranstaltungen im Juni noch nicht veröffentlicht werden konnten.

Sie können sich auch hier wieder über ein sehr umfangreiches und abwechslungsreiches Programm freuen – sicher ist wieder für jeden Geschmack, jede Altersgruppe und die vielfältigsten Interessen das eine oder andere passende Angebot dabei. Damit Sie einen kleinen Vorgeschmack erhalten: Es wird ein Sommerkabarett geben, erstmals organisieren wir ein Open-Air am „Pur Natur“-Biotop in Steinbrüchl und für Herbst ist ein Gastspiel des THEO-Kindertheaters aus Perchtoldsdorf mit „Ronja Räubertochter“ geplant. Selbstverständlich haben wir uns für das Gemeinde-Jubiläum 30 Jahre Markterhebung etwas ganz Besonderes – mit einem Programm für jeden Ortsteil – einfallen lassen. Wir sind davon überzeugt, dass Sie davon begeistert sein werden!

Am meisten liegt uns bei der Gestaltung des Programmes am Herzen, dass alle Gemeindegewohnerinnen und Gemeindegewohner sich eingeladen fühlen - unabhängig von ihrer politischen oder weltanschaulichen Zugehörigkeit. Es ist uns auch wichtig, jene Menschen, die in unserer Gemeinde leben und besonderes Wissen, besondere Talente oder so manche Fertigkeit und Fähigkeit besitzen, einzubinden. Um einige Highlights zu nennen: Vom Männerkochen über Kindertrommeln, Selbstverteidigungskurs, Lesungen, Theaterfahrten, Kraftplatzwanderungen, Konzerten bis hin zu Weinverkostungen,

Fremdsprachenkursen, Kindermusical und Tanzkursen war bisher für jede Altersgruppe etwas dabei.

Besonderen Anklang fanden die Theaterfahrten (Baden, Berndorf), die nun regelmäßig angeboten werden.

Reges Interesse und einen großen Ansturm gab es auch bei der Eröffnung des Wasserbiotops Steinbrüchl.

Viele Veranstaltungen werden in Kooperation mit dem Bildungswerk, BhW – „Bildung hat Wert“, durchgeführt, da es die Möglichkeit der Veröffentlichung im Veranstaltungskalender des BhW NÖ gibt, die Veranstaltungen versichert sind und eine kleine Förderung ausgezahlt wird, die wieder Bildung und Kultur zukommt.

Das Kultur- und Bildungsteam trifft sich alle 2 – 3 Wochen bzw. je nach Anlassfall. Meist dauern die Besprechungen rund 3 Stunden. In der Planungsphase sind wir nahezu täglich in telefonischem Kontakt. Die Vorbereitungen am Tag vor den Veranstaltungen und die Anwesenheit bei den Veranstaltungen nehmen ebenfalls viele Stunden in Anspruch. Auch für die Werbung muss einiges getan werden. Alleine das Plakatieren ist äußerst zeitaufwendig.

Gerne nehmen wir diese Arbeit und diesen Aufwand auf uns, vor allem da wir nun langsam auch sehen, dass es von Ihnen, liebe Gemeindegewohnerinnen und Gemeindegewohner zunehmend mehr angenommen wird und wir immer wieder positive Rückmeldungen und auch kreative Anregungen und Ideen erhalten.

Wir freuen uns schon darauf, Sie bei unseren nächsten Veranstaltungen wieder zahlreich begrüßen zu dürfen!

Ihr Kultur- und Bildungsteam

BGR Ingrid Haiden, kulturbeauftragter GR Philipp Palotay, Mag. Ilse Ruesch und Manfred Dam (Verein Wheels for Fun)



Bericht unseres Jugendgemeinderates

Das "Junge Wohnen" in Wöllersdorf befindet sich bereits in der finalen Bauphase und ist mit einer Schlüsselübergabe der 8 Jugendstartwohnungen am Standort des ehem. Rüsthauses der FF Wöllersdorf im Frühsommer zu rechnen.

Beim Projekt "Junges Wohnen" in Steinabrückl (Hauptplatz) wurde bereits mit den Abbrucharbeiten begonnen und die Grundsteinlegung ist für Anfang Mai geplant. Ein weiteres für unsere Jugend wesentliches Projekt ist das Anrufsammeltaxi, bei welchem auch speziell auf die Bedürfnisse unserer jüngeren Generation im Gemeindegebiet eingegangen wird. Die erforderlichen Beschlüsse konnten im Rahmen der letzten Gemeinderatssitzung eingeholt werden. Dafür bedanke ich mich recht herzlich.

Ihr Stefan Kaindl, Jugendgemeinderat



Familienfreundliche Gemeinde / Familienfreundliche Region

Seit dem Gemeinderatsbeschluss zur Teilnahme am Audit „familienfreundliche Gemeinde“ haben wir im Rahmen von zwei Workshops, unter reger Teilnahme der ortsansässigen Vereine, sowohl die bereits bestehenden, als auch die noch fehlenden Angebote in unserer Gemeinde erhoben.

Aus diesen Vorschlägen zur Verbesserung der Angebote haben wir 10 Maßnahmen aufgegriffen, von denen 7 bereits abgeschlossen werden konnten. Zu diesen Maßnahmen zählen z.B. das Wasserbiotop Steinabrückl, welches im September fertiggestellt wurde und deshalb so wichtig ist, weil es für alle Generationen wertvolle Naherholung bietet. Am Projekt Jugendstartwohnungen zeigte die Bevölkerung von Anfang an großes Interesse und die Nachfrage nach Wohnungen ist nach wie vor ungebrochen. Wir freuen uns in diesem Zusammenhang auch sehr, dass die Jugendstartwohnungen in Steinabrückl bereits eine Förderzusage vom Land NÖ erhalten haben. Ein absolutes Highlight des bisherigen Auditprozesses ist die Durchführung des Blumenwettbewerbs. Diese Maßnahme wurde von der Bevölkerung sehr gut angenommen und wir durften uns über hervorragendes Feedback freuen, weshalb dieser Wettbewerb auch dieses Jahr wieder veranstaltet werden soll.

Im Herbst wurde der revitalisierte und erweiterte Spielplatz im Haltergraben eröffnet, da der Wunsch nach einem größeren Spiel- und Erholungsbereich in Steinabrückl für alle Generationen schon seit längerer Zeit besteht. Es freut uns daher sehr, dass im Rahmen der Initiative "familien- und kinderfreundliche Gemeinde" das ausgearbeitete Konzept erfolgreich umgesetzt werden konnte.

Seit Montag, 23. Oktober 2017 ist die Marktgemeinde auch als Teil der "familienfreundlichenregion - Stadt & Land mitanand" ausgezeichnet.

Das Gütezeichen „familienfreundliche-region“ erhöht die Attraktivität innerhalb der ganzen Region als Lebens- und Wirtschaftsstandort und stärkt die regionale Identität der Bürger/innen. Es trägt dazu bei, dass sich Familien mit Kindern in der Region ansiedeln und sendet ein positives Signal weit über die Gemeindegrenzen hinaus.

Auch für Sie, liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger bieten sich dadurch einige Vorteile. So können Sie kostenlos die Mutter-Kind Beratung im neuen Rathaus Wiener Neustadt nutzen, die von einem Kinderarzt durchgeführt wird. Des Weiteren wird es eine gemeinsame Homepage geben, wo Sie sich über Veranstaltungen, Sportaktivitäten oder freie Ferienbetreuungsplätze informieren können. Genauere Informationen erhalten Sie nach Fertigstellung der Homepage, in der nächsten Gemeindezeitung.

Haben Sie Fragen oder Ideen? Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung.

GfGR Ursula Schwarz und
GfGR Florian Pfaffelmaier



Bildungswerk Wöllersdorf-Steinbrückl

Mit großer Freude darf ich Ihnen mitteilen, dass die angebotenen Theaterfahrten großartig von der Gemeindebevölkerung angenommen werden.

Alle bisherigen Theatervorstellungen waren völlig ausgebucht, sodass wir stets einen Autobus für 50 Personen voll besetzen konnten. In zwei Fällen wurden sogar einige Gäste mit einem privaten PKW geführt, da mehr als 50 Personen angemeldet waren. Insgesamt besuchten wir zweimal die Bühne Baden, wobei die Operetten „Der Graf von Luxemburg“ und „Die Maske in Blau“ das Publikum begeisterten. In der Sommerarena erlebten wir die Operette „Der Zarewitsch“ unter freiem Himmel. Im Stadttheater Berndorf wurden unsere Lachmuskeln bei den Kabarets von Markus Hirtler als „Ermi Oma - Ärger Therapie“ und Dietlinde und Hans Wernerle mit „Wenn bled, dann g'scheit“, sehr strapaziert.

Unser nächstes Theatererlebnis findet am Samstag, 14.7.2018, bei den Raimundfestspielen in Gutenstein mit dem Stück „Der Verschwender“ statt.

Karten sind derzeit noch verfügbar. **Anmeldungen sind noch bis spätestens 11. Mai**, unter meiner Telefonnummer 0650/3150346, möglich. Sie können mir auch gerne eine E-Mail senden: haiden.ingrid@gmail.com



Besonders stolz bin ich auch darüber, dass unsere Topothek unter Anteilnahme einer großen Interessentenschar im Schloßl Wöllersdorf, Anfang März, von Herrn Mag. Alexander Schatek (Begründer der Topotheken in NÖ) feierlich eröffnet wurde. (siehe auch Bericht in den Rückblicken auf Seite 18)

Eine Topothek ist nur so gut wie die Qualität und die Anzahl ihrer veröffentlichten Fotos und Dokumente, so bitte ich Sie, geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger, Ihre „Schätze“, die Sie zu Hause aufbewahren, für kurze Zeit an unsere ehrenamtlich arbeitenden Topothekare zu verborgen. Als Topothekare konnte ich Bernhard Schifer (bernhard.schifer@schifer.at), Wolfgang Post (wolfgang.post@a1.net) und Ing. Rudolf Haiden (rudolf.haiden@gmail.com) gewinnen. Es gibt bereits ca. 700 Bilder und Dokumente in unserer Topothek zu sehen. Schauen Sie doch einmal unter: www.topothek.at hinein.

Ich bedanke mich schon im Voraus für Ihre rege Mitarbeit.

Haiden Ingrid
Bildungsgemeinderätin
und Bildungswerkleiterin



Bericht unseres neuen Natur –

Ein großes Anliegen des scheidenden Natur- und Umweltgemeinderates Christoph Steinbrecher war es, für unsere Gemeinde die Auszeichnung „Goldener Igel“ zu erhalten.

Unser Gemeinde-Außendienst hat die vorgegebenen Kriterien von „Natur im Garten“ in der Pflege der öffentlichen und halböffentlichen Grünflächen vollständig erfüllt und wird dies auch in Zukunft tun, weshalb der Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinbrückl anlässlich eines Festaktes am 27. April 2018 diese Auszeichnung übergeben wird.



Als nun auch für den Bereich Natur und Umwelt zuständiger Gemeinderat möchte ich mich dafür besonders bedanken.

Zwei große Anliegen meinerseits sind die Weiterentwicklung und Bepflanzung des Biotops „Pur Natur“ in Steinbrückl und die Revitalisierung (Schneebruch und Hochwasser April 2017) des Kräuter- und Bienenlehrpfades in Wöllersdorf. **Überzeugen Sie sich am 28. April beim Walpurgisfest im Rahmen eines geführten Kräuterspaziergangs von der erfolgreichen Umsetzung!**

Mit beiden Volksschulen und dem Verschönerungsverein Steinbrückl-Heideansiedlung konnte ich positive Gespräche führen und die Übernahme einer Pflanzenpartnerschaft anregen. In Wöllersdorf soll dies im Kräuter- und Bienenlehrpfad umgesetzt werden und in Steinbrückl bietet sich für ein derartiges Vorhaben der vom Verschönerungsverein neu errichtete „Radlertreff“ an. Somit sollten wesentliche Bausteine zur Bindung und zum Bezug zu Pflanzen und unserer Umwelt sowie das Übernehmen von Verantwortung bereits bei unseren Volksschulkindern gelegt worden sein.

Der am 10. März durchgeführte Obstbaumschnittworkshop war ein toller Erfolg. Es haben 25 Personen an diesem Kurs teilgenommen. Aufgrund des regen Interesses wird diese Veranstaltung im nächsten Jahr wiederholt und zusätzlich

und Umweltgemeinderates

möchten wir einen Obstbaumveredelungs-Workshop anbieten.

Ein Hinweis auf kommende Veranstaltungen: Am **7. Juni 2018** wird um **18:00 Uhr** im Kulturheim Feuerwerksanstalt ein interessanter Vortrag von Natur im Garten zum Thema **„Fruchtgenuss – Obst und Beeren aus dem eigenen Garten“** stattfinden (Näheres dazu erfahren Sie in der nächsten Veranstaltungsbroschüre, welche Ende Mai erscheinen wird).

Durch den Verein Kräuterkreis werden laufend einschlägige Exkursionen und Workshops zum Thema Natur und deren Nutzung für Kulinarik und Gesundheit angeboten. Die Themen und Termine können aus der Gemeinde-Website entnommen werden.

Am **1. Juli 2018** findet ein **Ausflug zu den „Kittenberger Erlebnispärten“** nach Schiltern (Kamptal) statt. Eine erweiterte, spezielle Kräuterführung wird durch den Veranstalter angeboten und ist im Preis inkludiert (€ 35,- inkl. Bus, Eintritt und Führung sowie anschließender Weinverkostung mit Betriebsbesichtigung in Straß). Restplätze (maximal 50 Teilnehmer) sind noch vorhanden und können unter 02633/43 000-112 gebucht werden. **Anmeldeschluss: 04.05.2018**

Zu meiner Person und weshalb ich zum Gesundheitsresort nun auch die Agenden des Natur- und Umweltgemeinderates übernommen habe:

Aufgrund meiner sehr umfangreichen und breitgefächerten Ausbildung (Wander- und Schneeschuhwanderführer/VAVÖ, Kräuterpädagogik/Landwirtschaftskammer, Waldpädagogik/Lebensministerium, Jagdpädagogik/Schule Wald sowie zwei Semester an der Bäuerinnen- und Bauernschule in Warth) habe ich einen breiten Zugang zu den Bedürfnissen der verschiedensten Interessensgruppen und hoffe somit zwischen der in der Natur Erholung suchenden Bevölkerung und der Land-, Forst- und Jagdwirtschaft aufklärend tätig sein und Einsicht und Rücksicht vermitteln zu können.



Ich freue mich auf gute Zusammenarbeit mit Bevölkerung, Kindergärten, Schulen und Vereinen sowie anregende Gespräche und Ihren zahlreichen Besuch bei unseren vielfältigen Angeboten und Veranstaltungen.

Anton Baderer

Ihr Gemeinderat für Gesundheit, Natur- und Umwelt

Gesunde Gemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl

Vieles zu den in den letzten Monaten durchgeführten Aktivitäten im Bereich Gesundheit konnten Sie bereits in der Rubrik „Rückblicke“ lesen.

Zwei Schlüsselerlebnisse meinerseits möchte ich dennoch erwähnen. Erstens die Grundzertifizierung zur „Gesunden Gemeinde“ durch das Land NÖ und somit den Zugriff auf Landesförderungen für unsere Gemeinde (wie in der Winterausgabe bereits berichtet), und zweitens die „Erlebnis Nachtwanderung“ im Marchgraben an der über 50 Erwachsene und ca. 20 Kinder teilgenommen haben. Eine Veranstaltung welche mit Schulklassen bereits mehrfach durchgeführt wurde und augenscheinlich auch bei den Erwachsenen großen Anklang gefunden hat.

Eines meiner Ziele für diese Legislaturperiode ist die Verleihung der Plakette „Gesunde Gemeinde“ für Wöllersdorf-Steinabrückl. Damit könnte die höchste Förderstufe des Landes NÖ für Vorhaben am Gesundheitssektor für unsere Gemeinde erreicht werden. Um diese Fördermöglichkeit zu erlangen, ist jedoch die Planung, Durchführung und Evaluierung eines Projektes in enger Abstimmung mit der Regionalbetreuung umzusetzen. In der Steuergruppe der Gesunden Gemeinde haben wir daher das Projekt **Ferienspiel 2.0** gewählt.

Ziel dieses Ferienspiels 2.0 ist es, unter Einbindung der örtlichen Vereine und engagierter Einzelpersonen vorerst **eine ganze Ferienwoche** mit kindergerechten Aktionen abzudecken.

Besonders zu berücksichtigen ist hierbei die durchgehende **Betreuung von 8:00 – 17:00 Uhr** einschließlich der Sicherstellung der **Mittagsverpflegung**, um vorrangig berufstätigen Erziehungsberechtigten eine Woche mehr „Familienurlaub“ zu ermöglichen. **Termin: 06. - 10.08.2018** Aufgrund der hohen Motivation der Vereine und extrem kostengünstiger Bereitstellung von Personal und Material, sowie etwaiger finanzieller Unterstützung durch die Gemeinde, ist es uns möglich, diese gesamte Ferienwoche zu einem **Pauschalpreis von € 50,-** anbieten zu können. Damit sollte dieses Angebot auch für finanziell nicht so gut aufgestellte Familien leistbar sein.

Nach Evaluierung dieser betreuten Woche ist angedacht, 2019 diese Aktion zu wiederholen und nach Bedarf zeitlich zu erweitern.

Details entnehmen Sie bitte der Veranstaltungsbroschüre der Marktgemeinde „Juni – Dezember 2018“.

Ein Blick in die nahe Zukunft: weitere leidenschaftliche Herausforderungen meinerseits sind der **Gesunde Gemeinde "Gesundheits- und Sicherheitstag" am 18. August** im und rund um das Kulturheim Feuerwerksanstalt sowie die Aufführungen der **Laientheatergruppe „Vereinigte Welanische Bühnen“ am 12. und 14. Oktober.**



Hochwasserschutz- beauftragter

Die Arbeiten zum Thema Rückhaltebecken sind im Gange, doch wie zu erwarten war, benötigt dieses Projekt eine gewisse Zeit, da hier einige Themen ineinandergreifen. Das Jahr 2017 war jedoch keinesfalls ein verlorenes. Im Rahmen von Stichprobenmessungen, auch aufgrund der Pappel-Thematik, wurde herausgefunden, dass die dem letzten Projekt zugrundeliegenden Daten nicht mit der Realität übereinstimmen. Der Querschnitt der Piesting fasst an den nachgemessenen Punkten in Wöllersdorf wesentlich mehr Wasser, als aufgrund der alten Daten berechnet wurde.

Die neuen Daten machen auch einen Plan „B“ ohne Kanalmauern, sondern mit teilweisen „dezerten“ linearen Maßnahmen möglich. Lineare Maßnahmen bedeuten aber keinen Kanal, sondern erstrecken sich von z.B. Dammaufschüttungen über mögliche Bachbettvertiefung bis hin zu kurzstreckigen gemauerten Befestigungen. Wir sind froh, dass wir diese neuen Erkenntnisse einfließen lassen können, denn die Kanalplanung, bei welcher alte, zum Teil falsche Daten zur Berechnung herangezogen wurden, wäre überzogen bzw. teilweise unnötig gewesen. Damit nun sowohl die tatsächlich benötigten Maßnahmen entlang der kompletten Piesting und auch die tatsächlich benötigte Größe eines Rückhaltebeckens korrekt berechnet werden können, wurde im Gemeindevorstand eine 2d-Abflussberechnung durch das Ingenieurbüro Dipl. Ing. Thomas Perz beschlossen bzw. in Auftrag gegeben. Selbstverständlich werde ich Sie über die weiteren Entwicklungen in dieser Angelegenheit auf dem Laufenden halten.

Ihr GR Roman Gräbner

Sortimentserweiterung und Neueröffnung der Trafik Fally - Wir gratulieren!

Im Jahre 1998 hat Peter Fally jun. das Unternehmen - damals als Imbiss - von seinem Vater übernommen. Im Laufe der Zeit baute er gemeinsam mit seiner Gattin Brigitte den kleinen aber feinen Familienbetrieb nach und nach auf und es wurden auch bereits Tabakwaren und Zeitschriften verkauft.

Irgendwann musste sich Peter Fally zwischen Gastronomie und Trafik entscheiden. Da die Nachfrage im Trafikhandel viel größer war, als im Gastronomiebereich, fiel die Entscheidung leicht.

Gemeinsam mit Tochter Yvonne hat der Kleinunternehmer nun seine Trafik völlig neu ausgebaut. Familie Fally hat das Sortiment sehr umfangreich erweitert und ist stets bemüht, das Angebot an Produkten und Dienstleistungen möglichst kundenorientiert anzupassen.

Als Bürgermeister unserer Marktgemeinde bin ich davon überzeugt, dass Peter Fally mit dieser Umstrukturierungsmaßnahme und dem neuen Konzept genau den Puls der Zeit getroffen und den richtigen Schritt in die Zukunft des Familienunternehmens gesetzt hat. Fally konnte dadurch nicht nur in seine, sondern auch in



Am Foto Yvonne und Peter Fally mit Bgm. Ing. Gustav Glöckler

die Zukunft seiner Tochter investieren, welche die Trafik in einigen Jahren gerne übernehmen möchte und mit Sicherheit auch in seinem Sinne weiterführen wird.

Am 5. Februar 2018 erfolgte die Neueröffnung der umgebauten Trafik. Wir gratulieren Yvonne und Peter Fally dazu sehr herzlich und freuen uns, dass wir mit dieser Neueröffnung nun endlich wieder eine vollwertige Trafik mit entsprechend umfangreichem Angebot und bestem, kundenorientierten Service in unserer Marktgemeinde haben.

Zum vielfältigen Sortiment zählen unter anderem: Zigaretten, Zigarren, Tabake und Zubehör, Lotto (inkl. Toto, Bingo, Euro Millionen...), verschiedenste Glückslose, Zeitungen und Zeitschriften (auch individuell bestellbar), Telefonwertkarten, Billets, Geschenkpapier, Süßigkeiten, Getränke, GLS-Paketdienst, sowie künftig auch das Ticketservice von Ö-Ticket.

Trafik Fally

Römerstraße 11, 2752 Wöllersdorf
02622 / 421 64

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 06:00 - 18:00 Uhr
Samstag 08:00 - 12:00 Uhr



Ein Haus zum Wohlfühlen – Bramasole

Bramasole

„Der Sonne entgegen“ – so wurde das Haus in der Gutensteinerstrasse 28 in Steinabrückl benannt, in dem sich Gäste rundum wohlfühlen sollen.

In der **Bio-Sole Sauna**, die einzeln, für bis zu 4 Freundinnen oder für eine Familie buchbar ist, kann jeder für sich entspannen, im Ruheraum abschalten und anschließend eine Ayurveda- oder Gesundheitsmassage bei Frau Lena genießen. Auch für Bewegung wird mit Yoga-Kursen für Anfänger und Fortgeschrittene gesorgt, für all diejenigen, die Freude daran haben, geistige und körperlich Harmonie durch Körpertraining zu erlangen.

Make-up Artist Renate Harter ergänzt das Angebot mit Hair- und Make-up Styling. Typ- und altersgerechte Beratung werden hier herzlich vermittelt. Besonders für spezielle Anlässe und Hochzeiten wird dieses Service in Anspruch genommen. Um das Angebot abzurunden werden

noch eine **Nageldesignerin, eine Kosmetikerin und eine Fußpflegerin**, die auf selbständiger Basis in schönem Ambiente und gutem Arbeitsklima arbeiten wollen, gesucht.

Jeden Donnerstag, Freitag und Samstag ab 16:00 Uhr wird auch für das leibliche Wohl gesorgt, wo sich die Gäste in angenehmer Atmosphäre begegnen können. Eine große Vielfalt an Getränken und kleine abwechslungsreiche feine Speisen runden das Angebot in unserer Vinothek ab. Für eine breite Auswahl an Geschenkkörben und Wein-Präsenten für jeden Anlass ist gesorgt. Die 3-Liter Doppel Magnum Flaschen mit individualisierten Etiketten werden besonders gerne für Hochzeitsweine, Firmen-Jubiläen und Geburtstage gekauft.



Für Geburtstage, private Feiern jeglicher Art und Firmenevents stehen die Räumlichkeiten samt Präsentationstechnik nach Buchung zur Verfügung, dies auch außerhalb der normalen Öffnungszeiten. Am Parkplatz können die Kunden auch ihr E-Auto aufladen, während sie selbst es sich gut ergehen lassen.

Lena (Sauna, Massage, Yoga)

Tel.: 0650 3334 406

Renate (Make-up & Hairstyling)

Tel.: 0660 2196 020

Bramasole (Gastronomie & Vinothek)

Tel.: 02622 42 627

Neu !! Getränkehandel Riegler Gerhard

Herzlich willkommen zur Neueröffnung unseres Getränkehandels!

Wir sind Ihr Getränkelieferant, für Bier, Wein, Spirituosen und alkoholfreie Getränke gleich in Ihrer Nähe. Ebenso freuen wir uns, wenn wir Sie in unserem gerade eröffneten Getränke-Shop begrüßen dürfen. Getränkekörbe oder einen guten Tropfen zu einem besonderen Geschenk machen, kein Problem - sagen Sie uns Bescheid!

Selbstverständlich gibt es bei Abholung Monatsaktionen:



Unsere Öffnungszeiten

07:30 Uhr bis 15:00 Uhr Montag bis Donnerstag

07:00 Uhr bis 14:00 Uhr Freitag

Hauszustellung nach Vereinbarung!

Außerhalb dieser Zeiten gerne nach Vereinbarung!

Getränkehandel Riegler Gerhard e.U.

Dr. Liebleitner Gasse 14, Halle 3

2752 Wöllersdorf

Tel. : 02633/42 209

E-Mail: office@getraenke-riegler.at

Tschernobyl ist nicht vorbei!

Gastfamilien für den Sommer 2018 gesucht!



Mehr als 75% aller Emissionen gingen nach der Katastrophe von Tschernobyl (Ukraine) auf das Gebiet Weißrusslands (Belarus) nieder. Sehr viele Bewohner der Republik Belarus sind nach wie vor erhöhter Strahlung ausgesetzt. Ein Erholungsaufenthalt in unbelasteter Umgebung, bei gesunder Ernährung ist besonders für Kinder sehr wertvoll. Seit 1993 werden durch das Projekt „Erholung für Kinder aus Belarus“ pro Sommer bis zu 250 Kinder zur Erholung nach Österreich eingeladen.

Die Kinder zwischen 9 und 15 Jahren werden für drei Wochen in Familien untergebracht und betreut. Sie sind erholungsbedürftig, aber nicht krank, und werden kranken- und unfallversichert sein. Besonders geeignet sind Familien, die selbst Kinder im genannten Alter haben, aber auch „Großeltern“-Gastfamilien können sich gerne an der Aktion beteiligen. Die Kinder sollen in der Familie mitleben wie eigene Kinder.

Pro Kind soll von den Gastfamilien ein (Fahrt-)Kostenbeitrag in der Höhe von € 140,- geleistet werden.

Für Sponsoren/Paten die sich an den Kosten beteiligen (z.B. Kostenbeitrag für ein Kind), sind alle sehr dankbar.

Gastfamilien gesucht für den Sommer 2018

Termine: Sa., 23.6. – So., 15.7.
Sa., 14.7. – So., 5.8.
Sa., 4.8. – So., 26.8.

3 Wochen in Österreich bedeuten Erholung für Körper und Seele der Kinder!

Informationen:

Tel.: 02742 9005 15466 (NÖ Landesjugendreferat)
oder 0676 96 04 275

www.belarus-kinder.net (FAQ 2018) oder
info@belarus-kinder.net

"One Stop Shop" in Wiener Neustadt seit 2. Jänner 2018

Ganz gemäß dem Motto „Stadt und Land mitanand“ ist seit 2. Jänner 2018 der moderne „One Stop Shop“ im Neuen Rathaus – eine ganz neue Form der Verwaltungszusammenarbeit zwischen dem Magistrat Wiener Neustadt und der Bezirkshauptmannschaft Wiener Neustadt – in Betrieb.



Am Foto vlnr: Bezirkshauptmann Mag. Ernst Anzeletti, Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner, Bgm. Mag. Klaus Schneeberger, Magistratsdirektor Mag. Markus Biffi

Viele Behördenwege können somit nun direkt an einer Stelle erledigt werden, was ganz besonders den Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinden zugutekommt.

Ziel der Kooperation ist es, eine zentrale Anlaufstelle für die Menschen aus beiden Verwaltungsbezirken zu schaffen. Konkret wurde ein Mitarbeiter der Bezirkshauptmannschaft Wiener Neustadt in der Bürgerservicestelle im Neuen Rathaus stationiert, sodass zwei Behörden unter einem Dach vereint sind. Damit sind alle Ausweise (Reisepass, Personalausweis, Führerschein, etc.), Dokumente (Verlustanzeige, Meldeauskünfte, Meldebestätigung, etc.) und Urkunden (Heiratsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, etc.) im Neuen Rathaus erhältlich. Die Bürgerservicestelle in der Bezirkshauptmannschaft bleibt natürlich ebenfalls bestehen. **Zur Verfügung stehen** neben **qualitativ hochwertigen Informationen** und **bestmöglicher Servicequalität** auch ein **kostenloser Internetzugang** sowie eine **elektronische Bürgerservicestelle**, der sogenannte e-Infopoint.

Zusätzlich zu den regulären Öffnungszeiten (Montag, Mittwoch, Donnerstag 8-12 Uhr sowie 13-16 Uhr, und Freitag 8-12 Uhr) ist der „One Stop Shop“ dienstags bis 18 Uhr geöffnet.

Als **zusätzliches Service** kann **für die Zeit der Amtswege in der Bürgerservicestelle und/oder im Bürgerbüro in der „Hauptplatz Garage“** (ehem. Parkhaus Ungargasse) **eine Stunde gratis geparkt werden**. Behindertenparkplätze stehen direkt vor dem Neuen Rathaus am Neuklosterplatz zur Verfügung.

Restaurant Wöllersdorferhof 2.0

Ab dem 10.03.2018 hat das Restaurant Wöllersdorferhof 2.0 unter der Leitung des Wöllersdorfer Urgesteins Gerhard Pfaffelmaier (Service) und Manuel Unger (Küche) neu geöffnet.

Hier bekocht und bedient Sie der Chef persönlich!

Das Restaurant bietet eine umfangreiche Speisekarte - traditionelle österreichischer Küche fein und raffiniert mit Produkten aus der Region zubereitet - zu fairen Preisen an. Montag bis Mittwoch und Freitag gibt es jeweils 2 Mittagmenüs, wovon eine Speise vegetarisch ist. Die Speisen erhalten Sie auch zum Mitnehmen. Am Nachmittag genießen Sie hausgemachte Mehlspeisen zum köstlichen Kaffee.



Die Teams der Pension Wöllersdorferhof und des Restaurants Wöllersdorferhof 2.0 freuen sich, Sie als ihre Gäste begrüßen zu dürfen!



Am Foto vlnr: GR Reinhold Zagler, Karl Meglitsch (Pension Wöllersdorferhof), Vbgm. Hubert Mohl, Manuel Unger, Phillip Meglitsch, Gerhard Pfaffelmaier, Bgm. Ing. Gustav Glöckler

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch von 10:00 bis 22:00 Uhr
Freitag und Samstag von 10:00 bis 23:00 Uhr
Sonntag von 10:00 bis 20:00 Uhr
Donnerstag Ruhetag - NICHTRAUCHERLOKAL!

Kontakt/Reservierungen:

Piesteringerstrasse 1, 2752 Wöllersdorf
Telefon: 02633/42001
Email: woellersdorferhof2.0@gmail.com
Homepage: essen.woellersdorferhof.at

Essen nach Hause

Wollen Sie täglich bei Ihnen daheim Mittagessen ohne selber lange am Herd zu stehen und ohne mühsames Abwaschen?

Wir haben die Lösung: Essen nach Hause bringen lassen!

Wählen Sie zwischen täglich zwei 2-Gänge-Menüs (diese können Sie selbstverständlich auch untereinander kombinieren). Ob Fleischgerichte, vegetarische Köstlichkeiten oder vegane Ernährung - wir vom Verein Morgenstern kochen sowohl traditionelle österreichische Speisen als auch internationale Gerichte!

Gemeinde Markt Piesting € 5,80
Angrenzende Gemeinden € 6,80

Kontakt:

kueche@verein-morgenstern.at
0676/ 83216 466



Pension Wöllersdorferhof

Die Pension Wöllersdorferhof verfügt über neu sanierte Zimmer mit Dusche/WC, gratis Wlan, LED Fernseher mit Sat TV. Es stehen Ihnen Einzelzimmer, Doppelzimmer und Appartements für maximal 5 Personen, sowie gratis Parkplätze zur Verfügung. Die Appartements sind jeweils mit einer Kochmöglichkeit und Kühlschrank ausgestattet. Auf Wunsch werden bei Bedarf auch gerne Zusatzbetten bereitgestellt.

Preise pro Zimmer/Nacht inklusive Nächtigungstaxe und aller Steuern

Einzelzimmer: Euro 38,-
Doppelzimmer: Euro 55,-
Appartement: Euro 100,-

Check-In ab 14:00 Uhr

Check-Out bis 11:00 Uhr

Frühstück kann täglich im Restaurant Wöllersdorferhof 2.0 nach Vereinbarung gebucht werden.

Kontakt/Reservierungen

Buchungen: Dominik Meglitsch, 0664/88264100
Check-In, Vorort Betreuung: Phillip Meglitsch,
0664/5705136

Pension Wöllersdorferhof

Piesteringerstrasse 1, 2752 Wöllersdorf
Email: hausnova@gmx.at, Website: www.woellersdorferhof.at

Ihr Recht im Alltag - Erbschaft oder Schenkung?

„Ich werd' mir das Sterben einmal nicht leisten können“, jammert die grauhaarige Dame und bringt die Verunsicherung speziell älterer Menschen damit auf den Punkt:

neues Erbrecht, neue Grunderwerbsteuer, was ist anders, wird's wieder teurer? Pflegeregress und Erbschaftssteuer, gibt's die überhaupt noch?

Kaum ein juristisches Thema beschäftigt die Generation 60+ mehr als diese quälenden Fragen, und es ist auch schwierig, allgemein zutreffende Antworten zu geben.

Zunächst die gute Nachricht: Schenkungs- und Erbschaftssteuern wurden schon 2008 abgeschafft.

Aber: soll ein Grundstück, womöglich mit einem Gebäude drauf, geschenkt oder vererbt, also unentgeltlich übertragen werden, fällt Grunderwerbsteuer (GrESt) an, die nach einer jüngst erfolgten Neuerung gestaffelt berechnet wird, nämlich bis zu einem Wert der übertragenen Liegenschaft von € 250.000,00 mit einem Steuersatz von 0,5%, für den darüber hinausgehenden Wert bis € 150.000,00 mit 2% und erst für einen Betrag über € 400.000,00 mit 3,5%. Damit wurde der Einheitssatz als Bemessungsgrundlage für die GrESt abgeschafft, weil der Verfassungsgerichtshof zu der Auffassung gelangt war, der Einheitswert entspreche nicht dem tatsächlichen Verkehrswert von Liegenschaften. Wie aber wird dieser Wert nun ermittelt? Im Regelfall durch Anwendung des sog. Pauschalwertmodells der Grundstückswertverordnung. Das klingt viel komplizierter als es sich in der Praxis umsetzen lässt: Mit einem vom Finanzministerium als Arbeitshilfe herausgegebenen Rechenmodell können die für die Berechnung der GrESt

maßgeblichen Werte von Grundstücken samt Gebäuden ermittelt werden. Ein Wertermittlungsgutachten wird nur in Ausnahmefällen notwendig sein. Gerade bei uns am Land wird mit dem dargestellten Modell nicht selten ein Wert ermittelt, der den Sockelbetrag gar nicht übersteigt, sodass – weil der Steuersatz auf 0,5% gesenkt wurde – oft eine geringere Steuerbelastung anfällt als nach der alten Gesetzeslage.

Schenken oder vererben ist also nicht gratis, aber in aller Regel auch nicht ganz so teuer, wie oft vermeint. Ob es aber besser ist, schon zu Lebzeiten etwa den Kindern alles oder einzelne Teile seines Vermögens, z.B. sein Wohnhaus, zu schenken, kommt, wie der OGH zu sagen pflegt, auf die Umstände des Einzelfalles an. Durch eine Übergabe, in deren Rahmen sich die Übergeber einzelne Rechte, wie etwa das Wohnrecht, vorbehalten, wird die Sicherheit vermittelt, alles nach bestem Wissen und Gewissen geregelt zu haben. Ein Veräußerungsverbot zugunsten der Übergeber sichert diese gegen allfällige Überraschungen.

Seit Entfall des Pflegeregresses per 01.01.2018 droht auch nicht mehr der Rückgriff auf übertragenes Vermögen. Einen Nachteil hat die Verfügung aber: sie ist kaum mehr rückgängig zu machen und bei Bedarf auf das übergebene Vermögen zuzugreifen, etwa um



Dr. Wilhelm Häusler ist seit 1990 selbstständiger Rechtsanwalt in 2700 Wr. Neustadt, Neunkirchnerstraße 17, und seit mehr als 10 Jahren für die Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinbrüchl tätig. Er ist um Gemeindeagenden ebenso bemüht, wie um die Anliegen der Gemeindebürger.

sich mit dem Verkaufserlös seines Hauses in eine schicke Seniorenresidenz einmieten zu können, geht auch nicht mehr.

Oft soll die Übertragung einzelner Vermögenswerte schon zu Lebzeiten auch das Erbrecht ein wenig „zurechtbiegen“, um diese Vermögenswerte dem oder den Erben zukommen zu lassen, die gegenüber anderen pflichtteilsberechtigten Erben (meist Kindern) bevorzugt werden sollen. Solche Anstrengungen stehen unter dem Zeichen der sog. Pflichtteilsverkürzung. Aber das ist eine andere, auch sehr langwierige Geschichte, die ich Ihnen vielleicht das nächste Mal erzählen darf.

Nutzen Sie die Gelegenheit einer kostenlosen Rechtsberatung im Gemeindeamt Wöllersdorf (jeden 3. Mittwoch im Monat)!
Meine nächsten Termine: 19.04., 17.05., 21.06., 19.07., 16.08., 20.09., 18.10., 22.11., 20.12., jeweils um 17:00 Uhr
 Um Anmeldung wird gebeten unter der Tel.Nr.: 02633 / 43 000

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist es wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt. Diese Statistik ist die Basis für viele sozialpolitische Entscheidungen. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010).

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von März bis Juli 2018 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren.

Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die

Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro. Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:



Statistik Austria

Guglgasse 13
1110 Wien
Tel.: 01/711 28 8338
(werktags Mo-Fr 8:00-17:00 Uhr)
E-Mail: silc@statistik.gv.at
Internet: www.statistik.at/silcinfo

Hundekotproblematik!

Liebe Hundebesitzerin,
lieber Hundebesitzer,

der Hund ist ja bekanntlich der beste Freund des Menschen. Um sich entsprechend in die örtliche Gemeinschaft zu integrieren, ist es wichtig, bestimmte Regeln für ein gedeihliches Miteinander einzuhalten.

Hierzu gehört auch das – für manchen vielleicht nicht so angenehme – **ordnungsgemäße Entsorgen der Exkremente seines vierbeinigen Lieblings innerhalb des Ortsgebietes**, und hier vor allem auch entlang der sehr beliebten Spazier- und Wanderwege.

In unserem Gemeindegebiet stehen Ihnen zahlreiche „Sackerlspender“ sowie entsprechende Müllbehälter zur Verfügung.

Zusätzlich erhalten alle Hundebesitzer (sofern ihr Hund ordnungsgemäß angemeldet ist) einmal jährlich fünf Rollen der notwendigen „Sackerl für's Gackerl“ direkt zugestellt. Bitte beachten Sie, dass **ein Nicht Entfernen der Exkremente Ihres Vierbeiners keinesfalls ein Kavaliersdelikt** darstellt, sondern **gem. § 8 Abs. 2 des NÖ Hundehaltegesetzes der Hundehalter zur Beseitigung und Entsorgung verpflichtet** ist und **bei Missachten eine Verwaltungsübertretung** begeht, welche mit einer **Geldstrafe** von bis zu **€ 10.000,-** geahndet werden kann.



Schädlinge im Haushalt – was tun?

Tipps für Vorbeugung und Bekämpfung

Unsere Haushalte bieten Insekten und anderen tierischen Mitbewohnern Unterschlupf und Nahrung. Manche werden mit Lebensmitteln oder Kleidungsstücken eingeschleppt, andere wandern gezielt zu. Für eine erfolgreiche Bekämpfung ist es wichtig, die Art des Schädlings zu kennen. Ob Ameise, Motte oder Fruchtfliege – jede Art benötigt eine andere Vorgehensweise.

Ohne Chemie geht's auch

Oft greifen wir gedankenlos zu „Insektenschutzmitteln“, die aber gefährliche Stoffe enthalten können. Bedenken Sie beim Einsatz dieser Mittel auch die Folgen für Ihre Gesundheit. Sprays sind besonders bedenklich. Das Produkt wird fein in der Raumluft verteilt und kann eingeatmet werden. Greifen Sie zu ungiftigen Alternativen.

Im Garten schon lange bekannt, gibt es auch für die Anwendung im Innenraum Nützlinge. Ein Geheimtipp zur Mottenbekämpfung sind Schlupfwespen (Trichogramma). Diese kleinen Räuber können im Handel bestellt werden und finden durch ihren hervorragenden Geruchssinn die Motteneier, in die sie ihre eigenen Eier legen.

Nun beginnt das große Krabbeln – Ameisen vorbeugen und bekämpfen. Ab jetzt haben die Ameisen Hochsaison. Sie marschieren auf Futtersuche in unsere Häuser und Wohnungen ein. Einfache Hausmittel haben sich bewährt.

Vorbeugen

- Herausfinden wo die Ameisen herkommen, ist der wichtigste Schritt. Dort können Sie gezielt ansetzen, um ein neuerliches Auftreten wirklich zu verhindern.
- Speisereste entsorgen und Mistkübel (besonders den Biomüll) regelmäßig entleeren und säubern.
- Lebensmittel in gut schließbaren Behältern lagern (hilft auch gegen Motten)
- Topfpflanzen auf Ameisenbefall untersuchen.

Bekämpfen

- Sofort handeln (Staubsauger als „Erste Hilfe Maßnahme“) und auch einzelne Tiere entfernen.
- Ameisenstraßen entfernen, die Stellen mit Allzweckreiniger (Spülmittel, Essigreiniger) putzen und Duftbarrieren errichten (ätherische Öle).
- Kieselgur-Pulver als Barriere errichten; eignet sich auch gut bei Sesselleisten, Türanritzen und Ritzen. Die Tiere trocknen aus. Kieselgur ist ungiftig!
- Bei starkem Befall helfen Köderdosen mit einem Fraßgift, das mit in den Bau genommen wird. So werden auch versteckte Nester und die Königin erreicht.

Und schließlich: Keine Panik! Mit etwas Geduld und Konsequenz verschwinden die Ameisen meist ebenso rasch, wie sie gekommen sind.

Weitere Informationen zum Thema Haushaltschädlinge erhalten Sie bei der Energie- und Umweltagentur NÖ, Tel. 02742 219 19, office@enut.at oder www.wir-leben-nachhaltig.at.

NÖLI-Altölsammelbehälter erfolgreich eingeführt!

Der NÖLI ist Niederösterreichs beliebter Sammelbehälter für Öle und Fette aus der Zubereitung von Speisen und kann seit Mitte 2016 nun auch in unseren Bürgerservicestellen abgegeben und gegen ein Leergebinde getauscht werden.

Allein 2017 konnten durch die Einführung dieser Sammelbehälter in unserer Marktgemeinde 1,17 Tonnen Altspeisefette und -öle der Wiederverwertung zugeführt werden. Gebrauchte Speiseöle und -fette sind wertvolle Rohstoffe für Biodiesel, der als Alternative zu fossilen Energieträgern genutzt wird und somit die Umwelt schont.

Zusätzlich gibt es auch einen wichtigen wirtschaftlichen Aspekt, denn

alle Arbeitsschritte, begonnen bei der Sammellogistik, über die Reinigung der Gefäße bis hin zur Erzeugung des Biodiesels werden in Niederösterreich umgesetzt.

Die gesamte Wertschöpfung liegt somit zur Gänze in unserem Bundesland. Als Bürgermeister möchte ich mich daher besonders für Ihr nachhaltiges Handeln und die gezielte Sammlung von Altöl und -fett bedanken und freue

mich, wenn wir künftig die Sammelmenge noch steigern und somit einen wertvollen Beitrag zum Umweltschutz leisten.



Neues aus dem Kräuter- und Bienenlehrpfad



Unser Kräuter- und Bienenlehrpfad ist im Frühlingserwachen. In diesem Beitrag möchte ich über die Vogelmiere (*Stellaria media*) berichten, die ein Wunder der Vitalität ist und eine schier unverwüsthliche Lebenskraft besitzt, obwohl sie schwach und zerbrechlich aussieht.

Die Vogelmiere gehört zur Familie der Nelkengewächse und wird im Volksnamen auch Hühnerdarm, Mäusedarm, Sternenkraut oder Vögelichrut genannt. Die Vogelmiere ist winterfest und wenn ihr nicht gerade klirrende Kälte einen Dämpfer versetzt, wächst und blüht sie zu jeder Jahreszeit. Sie wächst sogar unter dem Schnee weiter. Für mich ist die Vogelmiere überhaupt kein Unkraut, sie ist eher ein Salatgewächs, auf das ich mich im Frühling und im Spätherbst besonders freue. Was die Nahrungsqualität betrifft, so enthält die Vogelmiere reichlich an Vitamin C und das Vitamin A bildende Karotin. Seltene Elemente wie Phosphor, Magnesium, Kupfer und Kalium sowie Mineralsalze und Kieselsäure sind ebenfalls vorhanden.

Verwendung in der Küche:

Sie kann in jeden Salat gemischt werden, man kann sie auch feingehackt in einen Topfenaufstrich streuen.

Nach der Fastenzeit ist auch wieder etwas Süßes erlaubt und ich möchte Ihnen ein leckeres Gugelhupf-Rezept von Kräuterpädagogin Mag. Christina Bachl-Hofmann nicht vorenthalten.



Foto u. Rezept vom Vogelmiere – Gugelhupf von Kräuterpädagogin Mag. Christina Bachl-Hofmann

Entsorgung von Sperrmüll

Durch das kostenlose Service der Sperrmüllentsorgung (mittels Gutschein oder Abholung) wurden 2017 rund 184 Tonnen zur Abfallbehandlungsanlage Wiener Neustadt verbracht.

Grünschnittgutschein

Im Jahr 2017 konnten Privathaushalte mittels Grünschnittgutschein der Marktgemeinde insgesamt rund 200 Tonnen Gras-, Strauch- und Baumschnitt kostenlos entsorgen. Wir freuen uns, dass dieses Service so erfolgreich angenommen wird.

Vogelmiere-Gugelhupf

Zutaten: 250 g Rohrzucker

- 250 g Dinkel- oder Weizenmehl
- 1 Esslöffel Dinkel- oder Weizenmehl extra
- 125 ml Rapsöl
- 135 ml Wasser
- 1 gehäufter Teelöffel Backpulver
- 1 gehäufter Teelöffel Natron
- ½ Teelöffel Vanillezucker
- 2 Handvoll frische Vogelmiere
- 4 Eier (groß)
- 1 Prise Salz

Butter und Mehl zum Ausstreuen der Gugelhupf-Form evtl. Staubzucker zum Bestreuen

Zubereitung:

Als Erstes werden die Eier getrennt und aus den Eiklaren mit der Prise Salz steifer Schnee geschlagen, den man kühl stellt. Anschließend wird die Vogelmiere mit etwa 10 ml vom Wasser fein püriert. Die Eidotter schlägt man gemeinsam mit Rohrzucker und Vanillezucker für ca. 5 Minuten zu einer lockeren, schaumigen Masse, in die man zuletzt langsam Öl und Wasser einfließen lässt. Schließlich wird das mit Backpulver und Natron vermischte Mehl abwechselnd mit dem Schnee untergehoben und die Masse anschließend in zwei gleiche Hälften geteilt. In einen Teil hebt man mit dem Schneebesen vorsichtig das Vogelmiere-Püree und den extra Esslöffel Mehl unter. Nun füllt man die beiden Massen abwechselnd in eine mit Butter ausgestrichene und mit Mehl gestaubte Gugelhupfform und bäckt den Kuchen bei 180 Grad (Ober-/Unterhitze) im vorgeheizten Backrohr. Hiermit wünsche ich ein gutes Gelingen!

Kommen Sie am 28. April zu unserem Walpurgisfest und wir zeigen Ihnen bei einer Kräutereckursion zum Kräuter- u. Bienenlehrpfad unter anderem auch die Vogelmiere in der Natur.

Ihre Gabriela BADERER
Kräuterpädagogin & Ernährungstrainerin

Senioren-Vital Betreuerin hat "Ja" gesagt!



Am 22. Dezember 2017 war für unsere Karin ein ganz besonderer Tag. Feierte sie doch nicht nur Geburtstag sondern gab sie auch ihrem langjährigen Lebensgefährten am Standesamt in Bad Fischau-Brunn das Ja-Wort.

Liebe besteht nicht darin, dass man einander ansieht, sondern dass man gemeinsam in die gleiche Richtung blickt.

(Antoine De Saint-Exupery)

Wir gratulieren auf diesem Wege sehr herzlich und wünschen Karin und Kurt Schmidt für ihre gemeinsame Zukunft alles erdenklich Gute. Mögen sie nicht nur gemeinsam in die gleiche Richtung blicken sondern auch einen glücklichen, gelingenden Ehweg gemeinsam gehen.

Hortbetreuerin absolviert Hochschullehrgang zum Freizeitpädagogen mit Auszeichnung!

Daniela Mayer - Hortbetreuerin im Schülerhort Steinabrüchl - absolvierte am 2. Jänner 2018 die Abschlussprüfung zur Akademischen Freizeitpädagogin an der Pädagogischen Hochschule Niederösterreich mit ausgezeichnetem Erfolg!



Am Foto vlnr: Bgm. Ing. Gustav Glöckler und Akad. Freizeitpäd. Daniela Mayer mit den Hortkindern Paul, Sarah, Damian, Mateo, Jonas

Aufgrund der stetig steigenden Schülerzahlen und den damit verbundenen Anmeldungen für die Nachmittagsbetreuung an unseren Volksschulen wurde die Aufnahme einer weiteren Pädagogin für den Schülerhort in Steinabrüchl erforderlich.

Die Erfahrung in den vergangenen Jahren hat uns allerdings gezeigt, dass Pädagogen, welche das Lehramtsstudium für Volksschulen absolviert

haben, eine Anstellung in der Schüler-Nachmittagsbetreuung lediglich als Übergang sehen und sobald sie Aussicht auf eine Lehrverpflichtung erhalten, den Hort wieder verlassen.

Um dieser Problematik entgegen zu wirken, zumal die ganztägige Betreuung von Schulkindern generell an Bedeutung gewinnt, wurde das Berufsbild des akademischen Freizeitpädagogen geschaffen. Nachmittagsbe-

treuung / Freizeitpädagogik wird hier als kompatible Ergänzung des Unterrichts im Rahmen der Tagesgestaltung von Schulkindern gesehen.

Die 2semestrige Ausbildung beinhaltet Kompetenzen im Bereich der Entwicklungsförderung von Kindern und Jugendlichen, der Unterstützung und Förderung der Persönlichkeitsbildung und dem Sozialen Lernen. Freizeitpädagogen erlangen Fähigkeiten in der professionellen Gestaltung von Freizeit und können fachdidaktisch orientierte Unterstützung leisten.

Wir freuen uns, dass unsere langjährig erfahrene Hortbetreuerin Daniela Mayer diese Ausbildung absolvieren konnte, wodurch Sie nun eine Hortgruppe auch selbstständig pädagogisch leiten darf und somit das bewährte Team bestehen bleiben kann.

Zum Abschluss der Prüfung mit ausgezeichnetem Erfolg gratulieren wir natürlich besonders herzlich und wünschen Daniela viel Freude und Erfolg bei der Ausübung Ihrer neuen Aufgabe!

2. Preis bei "prima la musica" für Jungmusiker aus unserer Gemeinde!

Der größte österreichische Jugendwettbewerb für klassische Musik, "prima la musica", wird seit 2012 im Festspielhaus St. Pölten ausgetragen und gilt als die wichtigste Plattform zur Förderung von Nachwuchstalenten.

In der Altersgruppe B (8 - 11 Jahre) konnten am 5. März 2018 drei junge Nachwuchstalente aus Wöllersdorf-Steinbrückl in der Wertungskategorie Kammermusik für Blechbläser den 2. Preis erreichen.

Wir gratulieren dem Trio EMSEJO, bestehend aus Emanuel Pachler (8 Jahre / Tenorhorn), Sebastian Pachler (11 Jahre / Trompete) und Jonas Bittner (10 Jahre / Klavier) sehr herzlich zu diesem Erfolg und wünschen ihnen weiterhin viel Freude und Ehrgeiz beim gemeinsamen Musizieren.



Am Foto vlnr: Emanuel und Sebastian Pachler, Jonas Bittner

Michael 'Tribute to Ludwig Hirsch' Jedlicka

Samstag, **26.05.2018**

Festsaal Wöllersdorf

Marktzentrum 1a, 2752 Wöllersdorf

Beginn: 20:00 Uhr

Vorverkauf: € 15,-

Einlass: 19:30 Uhr

Abendkassa: € 18,-

Karten erhältlich in den Bürgerservicestellen Wöllersdorf und Steinbrückl



Personelles

Daniela Mayer

Daniela Mayer hat den Hochschullehrgang zur Akademischen Freizeitpädagogin mit Erfolg abgeschlossen (siehe Bericht Seite 42) und wird nun im Schülerhort als Pädagogin statt wie bisher als Helferin eingesetzt. Ihre Einstufung im Gemeindedienst wurde entsprechend dem Erzieherinnenschema angepasst und ihre Wochenarbeitszeit auf 20 Stunden zuzüglich 2,5 Std. Vorbereitungszeit erhöht.

Gerfried Eminger



Herr Eminger hat sich in der Mannschaft unseres Außendienstes bestens integriert und gut eingearbeitet. Wir freuen uns deshalb, dass er nun in ein unbefristetes Dienstverhältnis mit der Marktgemeinde übernommen wurde.

Sabine Mayer



Auch Frau Mayer ist ein fixes und nicht nur von unseren kleinsten Schützlingen in der Krabbelstube sehr geschätztes Mitglied im Kinderbetreuungsteam. Ihr Dienstverhältnis wurde daher ebenfalls auf unbefristete Zeit verlängert.

SEI EIN #TRENNSETTER!

Mit der traditionellen Flurreinigung hat auch die #Trennsetter-Kampagne begonnen:

Die von den NÖ Umweltverbänden und dem Land Niederösterreich im Jahr 2006 gestartete Aktion "Wir halten Niederösterreich sauber!" ist die größte Umweltaktion Niederösterreichs. Jährlich werden von mehr als 30.000 Freiwilligen in mehr als 600 Aktionen über 200 Tonnen Abfälle aller Art aus der Natur gesammelt und anschließend ordnungsgemäß entsorgt. Die Hauptakteure der #Trennsetter-Kampagne – Alu-Dose, Papiersackerl und PET-Flasche – führen auch die „Hitlisten“ der in der Flurreinigung gesammelten Abfälle an.

So geht #Trennsetter

Sichtbar wird die #Trennsetter-Kampagne durch mehr als 2.000 Tafeln und zahlreichen Brücken-Transparenten, die an den Straßenrändern in nahezu allen Gemeinden niederösterreichweit aufgestellt werden. Die Tafeln erzählen in Dreier-Sets Geschichten von Alu-Dosen, die zu Fahrrädern werden, von weggeworfenen Papiersackerln, die

ein neues Leben als Bestseller-Buch finden, und von PET-Flaschen, die für hochwertige Sportkleidung recycelt werden. Umgesetzt wird die Straßentafelaktion durch eine beispielhafte Kooperation von den NÖ Umweltverbänden, den regionalen Umwelt- und Abfallverbänden, dem Land NÖ, den Gemeinden und den Straßenmeistereien.

